



# Amt Biesenthal-Barnim

## I. Amtlicher Teil

### Öffentliche Bekanntmachungen

2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Biesenthal Seite 2

### Sonstige ortsübliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal vom 20.10.2022 Seite 2

Beschlüsse des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung Biesenthal vom 10.11.2022 Seite 3

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin vom 17.10.2022 Seite 3

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder vom 27.10.2022 Seite 4

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow vom 17.10.2022 Seite 5

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow vom 14.11.2022 Seite 6

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz vom 20.10.2022 Seite 6

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ vom 13.10.2022 Seite 7

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ vom 10.11.2022 Seite 7



## I. AMTLICHER TEIL

### Amtliche Bekanntmachungen

## 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Biesenthal

Aufgrund der §§ 3, 4, 19 Abs. 2, 28 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBL Teil I, S. 286) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl. I/22, [Nr. 18], S. 6) beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal am 20.10.2022 folgende Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Biesenthal vom 17.09.2021

### Art. 1

Die Hauptsatzung erhält folgenden

### § 11a Waldbeirat

1. Die Stadtverordnetenversammlung bildet einen Waldbeirat zur Überwachung und Pflege des Waldbestandes. Der Waldbeirat berät die Stadtverordnetenversammlung.

2.

Der Waldbeirat hat 12 Mitglieder. Die Mitglieder werden je zur Hälfte von den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung und dem Bürgerinnenrat Stadtwald benannt. Jedes Mitglied dieser Gremien kann Mitglied im Waldbeirat sein.

### Art. 2 Inkrafttreten

Die 2. Änderungssatzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt:  
Biesenthal den 21.10.2022

gez. i. V. Reinhardt-Jess  
Amtsdirektor

### Bekanntmachungsanordnung

Die 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Biesenthal

beschlossen in der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal am 20.10.2022 wird im Amtsblatt des Amtes Biesenthal-Barnim Nr. 11/2022, Jahrgang Nr. 32 am 29.11.2022 öffentlich bekannt gemacht.

Biesenthal, den 21.10.2022

gez. i. V. Reinhardt-Jess  
Amtsdirektor

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

### Sonstige ortsübliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

## Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal vom 20.10.2022

### Beschluss Nr. 40/2022

#### 1. Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet „An der Kirschallee“

– Städtebaulicher Vertrag zur Sicherung und Durchführung von Kompensationsmaßnahmen und Maßnahmen des Artenschutzes sowie allgemeiner Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

- Zur Sicherung und Durchführung von Kompensationsmaßnahmen und Maßnahmen des Artenschutzes sowie allgemeiner Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplans Wohngebiet „An der Kirschallee“, Stadt Biesenthal, einen städtebaulichen Vertrag i. S. d. § 11 BauGB (Stand Juli 2022) abzuschließen (ANLAGE).
- Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird ermächtigt, Änderungen im städtebaulichen Vertrag zur Sicherung und Durchführung von Kompensationsmaßnahmen und Maßnahmen des Artenschutzes sowie

allgemeiner Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen vorzunehmen, wenn hierdurch der Grundcharakter des Vertrages nicht verändert wird.

- Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.

– Beschluss angenommen

### Beschluss Nr. 54/2022

#### Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 4 WE“

Gemarkung: Biesenthal, Flur 7, Flurstück 1538, Bahnhofstraße 59

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

- Zu dem Bauantrag „Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 4 WE“ Gemarkung: Biesenthal, Flur 7, Flurstück 1538, Bahnhofstraße 59 wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.  
– *Beschluss angenommen*

**Beschluss Nr. 55/2022****2. Änderung der Hauptsatzung zur Bildung eines Waldbeirats der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal***Beschlusstext:*

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt die 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Biesenthal in der als Anlage vorliegenden Form.

– *Beschluss angenommen*

**NÖ****Beschluss Nr. 56/2022****Zustimmung zur Eintragung der Grundschuld für ein Grundstück**

– *Beschluss angenommen*

Biesenthal, 20.10.2022

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

*gez. i. V. Reinhardt-Jess*  
Amtsdirektor

## Beschlüsse des Hauptausschusses der SVV der Stadt Biesenthal vom 10.11.2022

**Beschluss Nr. H 13/2022****Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung der Hauseingangsbereiche zum Projekt: Barrierefreie Umgestaltung der Eingangsbereiche Schützenstraße 37–42, Biesenthal***Beschlusstext:*

Der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

- Den Auftrag für die Bauleistungen der Firma

**Straßen- und Tiefbau GmbH Aschoff,  
Schützenweg 3,  
17268 Templin**

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe **von 120.159,19 € (brutto)** zu erteilen.

- Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln und alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses durchzuführen.

– *Beschluss angenommen*

**Beschluss Nr. H 14/2022****Vergabe der Planungsleistungen nach HOAI 2021 § 39 zum Projekt: Bau eines Spielplatzes mit multifunktionalem Charakter am Grünen Weg in 16359 Biesenthal***Beschlusstext:*

Der Hauptausschuss der SVV der Stadt Biesenthal beschließt:

- Den Auftrag für die Planungsleistungen an das Büro

**Ingenieurbüro Börjes GmbH & Co. KG,  
Lehnitzstr. 17–19,  
16515 Oranienburg**

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe **von 39.743,57 € (brutto)** zu erteilen.

- Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln und alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses durchzuführen.

– *Beschluss angenommen*

Biesenthal, 10.11.2022

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

*gez. Nedlin*  
Amtsdirektor

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin vom 17.10.2022

**Beschluss Nr. 25/2022****Vergabe der Baumkontrolle für Straßenbäume****Projekt/Maßnahme:****Baumkontrollen im Bereich öffentlicher Verkehrsflächen in der Gemeinde Breydin***Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin beschließt:

- Zur finanziellen Sicherstellung der Baumkontrollen 2023 bis 2025 werden die benötigten Mittel im Rahmen der Haushaltsplanung berücksichtigt und gesichert.
- Den Auftrag für die Baumkontrollen für den Zeitraum von 3 Jahren (Oktober 2022 – Oktober 2025) der Firma

**Treevolution.de GmbH  
Luitpoldstr. 4  
82211 Herrsching**

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe **von 9.064,41 € (brutto)** zu erteilen (Gesamtpreis für den Zeitraum von 3 Jahren).

- Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Breydin zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 26/2022

#### Erarbeitung eines Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Breydin

##### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin beschließt:

1. die Erarbeitung einer Ortsentwicklungskonzeption,
2. die Einstellung der finanziellen Mittel in den Haushalt der Gemeinde Breydin für die Jahre 2023 und 2024.
3. die Beantragung von Fördermitteln im Rahmen des LEADER-Programms 2023–2027, sobald hier alle rechtlichen und formellen Voraussetzungen vorliegen.
4. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Na-

men der Gemeinde Breydin zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Breydin, 17.10.2022

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin  
Amtsdirektor

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder vom 27.10.2022

### Beschluss Nr. 43/2022

#### Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Neubau einer Mensa für Grundschule und Kita“

#### Gemarkung: Marienwerder, Flur 1, Flurstück 262, Klandorfer Straße 1b

##### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Zu dem Bauantrag „Neubau einer Mensa für Grundschule und Kita“, Gemarkung: Marienwerder, Flur 1, Flurstück 262, Klandorfer Straße 1b wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
2. Den Anträgen auf Zulassung einer Ausnahme//Befreiung von den Festsetzungen der Gestaltungsatzung OT Marienwerder wird zugestimmt:  
§ 4 (1) Gebäudestellung:  
Baukörper wird an der hinteren Grundstücksgrenze positioniert  
§ 5 (2); (7): Dächer:  
Ausführung als Flachdach mit 3° Dachneigung  
§ 5 (4): Dächer:  
Ausführung Dachüberstand 0,85 m  
§ 5 (6): Dächer:  
Eindeckung des Daches mit Metallblech  
§ 6 (1): Dachaufbauten:  
Einbau von Dachflächenfenstern, straßenseitig einsehbar  
§ 6 (7): Dachaufbauten:  
Blitzableiter auf dem Dach, straßenseitig einsehbar  
§ 6 (9): Dachaufbauten:  
Solarthermiepaneele auf dem Dach, straßenseitig einsehbar  
§ 7 (2): Fassaden:  
Gebäudehöhe der Mensa max. 3,70 m  
§ 7 (3): Fassaden:  
Sockelausbildung entfällt  
§ 7 (6); (7): Fassaden:  
Fassade ohne Gliederung in Fassadenabschnitte  
§ 8 (2): Fenster, Türen und sonstige Öffnungen:  
mehr Öffnungsflächen als geschlossene Wandflächen in der Fassade  
§ 8 (4): Fenster, Türen und sonstige Öffnungen:  
liegende Formate für Oberlichtfenster und Festverglasungen  
§ 8 (7): Fenster, Türen und sonstige Öffnungen:  
Ausbildung von Leibungstiefen entfällt  
§ 10 (1): Sonnen- und Wetterschutzanlagen, Rollläden und Fensterläden:  
Markisen über eine Breite von 17,1 m
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 44/2022

#### Vergabe der Bauleistungen zum Projekt:

#### Herstellung/Verlängerung Gehweg Prendener Straße 13–31 in 16348 Marienwerder OT Ruhlsdorf

##### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Den Auftrag für die Bauleistungen zur Herstellung des Gehweges in der Prendener Straße 13–31 in Ruhlsdorf der Firma

#### **Straßen- und Tiefbau GmbH Aschoff, Schützenweg 3, 17268 Templin**

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von **84.188,73 € (brutto)** zu erteilen.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 45/2022

#### Veranstaltungskonzept Weihnachtsmarkt Marienwerder am 27.11.2022

##### Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung Marienwerder erteilt dem Veranstaltungskonzept für den Weihnachtsmarkt Marienwerder am 27.11.2022 Zustimmung.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, entsprechend dem Veranstaltungskonzept für die Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 47/2022

#### Zuschuss an den SV Freya Marienwerder e. V. zur Förderung des Breitensports in der Gemeinde Marienwerder

##### Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt, dem SV Freya Marienwerder e. V. einen Zuschuss zur Förderung des Breitensports in der Gemeinde Marienwerder in Höhe von 1.967,30 € für die Ausstattung der Abteilung Kindersport und Volleyball Nachwuchs aus der Haushaltsstelle 20. 42.1.01.531800 zu gewähren.
2. Der Zuschuss ist entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Kultur, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Marienwerder abzurechnen.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 48/2022

#### Vereinbarung zur Pflege der Internetseite für die Gemeinde Marienwerder mit Frau Patricia Fehlberg

##### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt

1. den Ehrenamtsvertrag zur Pflege der gemeindlichen Internetseite mit Frau Patricia Fehlberg in der anliegenden Form mit Wirkung zum 01.10.2022.

2. Der Amtsdirektor wird ermächtigt, Änderungen im Vertrag vorzunehmen, sofern der Grundcharakter des Vertrages nicht verändert wird.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Marienwerder, 27.10.2022

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin  
Amtsdirektor

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow vom 17.10.2022

### Beschluss Nr. 30/2022

#### Vergabe der Baumkontrolle für Straßenbäume

#### Projekt/Maßnahme:

#### Baumkontrollen im Bereich öffentlicher Verkehrsflächen in der Gemeinde Melchow

#### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt:

1. Die überplanmäßigen Aufwendungen der Buchungsstelle 54.1.01.522102 werden aus Minderaufwendungen der Buchungsstelle 55.3.01.522100 gedeckt.
2. Zur finanziellen Sicherstellung der Baumkontrollen 2023 bis 2025 werden die benötigten Mittel im Rahmen der Haushaltsplanung berücksichtigt und gesichert.
3. Den Auftrag für die Baumkontrollen für den Zeitraum von 3 Jahren (Oktober 2022 – Oktober 2025) der Firma

**Treevolution.de GmbH**  
**Luitpoldstr. 4**  
**82211 Herrsching**

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von **12.936,51 € (brutto)** zu erteilen (Gesamtpreis für den Zeitraum von 3 Jahren).

4. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Melchow zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 38/2022

#### Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen für die Bewirtschaftung des Touristischen Begegnungszentrums in Melchow

#### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt

1. die überplanmäßigen Aufwendungen der Buchungsstelle 57.3.02.524100 in Höhe von 8.000,00 € zur Verfügung zu stellen.
2. Die überplanmäßigen Aufwendungen werden aus Mehrerträgen der Buchungsstelle 57.3.02.441100 gedeckt.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Melchow zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 39/2022

#### Vereinbarung über die Koordination der Buchungen und Abrechnung der Gästezimmer der Gemeinde Melchow im touristischen Begegnungszentrum „Lindengarten“, Eberswalder Str. 9, 16230 Melchow

#### Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt mit Frau Daniela Witt mit Wirkung ab 01.10.2022 eine **Vereinbarung über die Koordination der Buchungen und Abrechnung der Gästezimmer der Gemeinde Melchow im touristischen Begegnungszentrum „Lindengarten“, Eberswalder Str. 9, 16230 Melchow** abzuschließen.
  2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Gemeinde Melchow zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

#### NÖ

### Beschluss Nr. 36/2022

#### Entbehrlichkeitsbeschluss Liegenschaft Spechthausen, Flur 2, ein Flurstück

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 40/2022

#### Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 41/2022

#### Überlassung eines Flurstücks

– *Beschluss vertagt*

Melchow, 17.10.2022

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin  
Amtsdirektor

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow vom 14.11.2022

### **Beschluss Nr. 47/2022** **Haushaltssatzung 2023**

*Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 in geänderter Form (Anlage).

– *Beschluss angenommen*

### **Beschluss Nr. 42/2022** **Festsetzung Höchstbetrag Kassenkredit**

*Beschlusstext:*

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt, den Höchstbetrag des Kassenkredites gemäß § 76 Abs. 2 BbgKVerf für das Haushaltsjahr 2022 und folgende Haushaltsjahre auf 348.000,00 € festzusetzen.**

– *Beschluss angenommen*

### **Beschluss Nr. 45/2022** **Jahresabschluss per 31.12.2020**

*Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt den **geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Melchow per 31.12.2020**

– *Beschluss angenommen*

### **Beschluss Nr. 46/2022** **Entlastung des Amtsdirektors zum Jahresabschluss 2020**

*Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt, dem Amtsdirektor gem. § 82 BbgKVerf die

**uneingeschränkte Entlastung zum Jahresabschluss 2020** zu erteilen.

– *Beschluss angenommen*

### **Beschluss Nr. 44/2022**

**Wirtschafts- und Instandhaltungsplan 2023 der Immoversa GmbH**

– *Beschluss vertagt*

**NÖ**

### **Beschluss Nr. 41/2022** **Überlassung eines Flurstücks**

– *Beschluss angenommen*

### **Beschluss Nr. 43/2022** **Bauantrag „Neubau eines EFH mit Garage“**

**Gemarkung: Melchow, Flur 1**

– *Beschluss angenommen*

### **Beschluss Nr. 48/2022** **Überlassung mehrerer Flurstücke der Flur 1 von Melchow**

– *Beschluss angenommen*

*Melchow, 14.11.2022*

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

*gez. Nedlin*  
*Amtsdirektor*

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz vom 20.10.2022

### **Beschluss Nr. 59/2022** **Haushaltssatzung 2023**

*Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt die **Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023** in geänderter Form (Anlage).

– *Beschluss angenommen*

*Rüdnitz, 10.11.2022*

*gez. Nedlin*  
*Amtsdirektor*

### **Beschluss Nr. 60/2022** **Festsetzung Höchstbetrag Kassenkredit**

*Beschlusstext:*

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt, den Höchstbetrag des Kassenkredites gemäß § 76 Abs. 2 BbgKVerf für das Haushaltsjahr 2022 und folgende Haushaltsjahre auf 500.000,00 € festzusetzen.**

– *Beschluss angenommen*

**NÖ**

### **Beschluss Nr. 61/2022** **Erbbaurechtsvertrag altersgerechtes Wohnen**

– *Beschluss angenommen*

*Rüdnitz, 20.10.2022*

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

*gez. i. V. Reinhardt-Jess*  
*Amtsdirektor*

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ vom 13.10.2022

### Beschluss Nr. 22/2022

#### Vergabe der Baumkontrolle für Straßenbäume

#### Projekt/Maßnahme:

#### Baumkontrollen im Bereich öffentlicher Verkehrsflächen in der Gemeinde Sydower Fließ

#### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. Zur finanziellen Sicherstellung der Baumkontrollen 2023 bis 2025 werden die benötigten Mittel im Rahmen der Haushaltsplanung berücksichtigt und gesichert.
2. Den Auftrag für die Baumkontrollen für den Zeitraum von 3 Jahren (Oktober 2022 – Oktober 2025) der Firma

#### Treevolution.de GmbH

Luitpoldstr. 4

82211 Herrsching

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von **12.885,63 € (brutto)** zu erteilen.

3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Sydower Fließ, 13.10.2022

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin  
Amtsdirektor

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ vom 10.11.2022

### Beschluss Nr. 24/2022

#### Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag

#### „Umnutzung einer Schafstallanlage zum Pferdezuchtbetrieb mit Reithalle, Stallgebäuden, Pferdeunterständen, überdachten Lagerflächen und Errichtung eines Pensionsbetriebes mit 3 Wohnwagen, Sanitärgebäude und Geländeaufschüttungen, Reitplatz und Sandbahn“

#### Gemarkung: Tempelfelde, Flur 6, Flurstück 248, 246 TF, Siedlung 2

#### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. Zu dem Bauantrag „Umnutzung einer Schafstallanlage zum Pferdezuchtbetrieb mit Reithalle, Stallgebäuden, Pferdeunterständen, überdachten Lagerflächen und Errichtung eines Pensionsbetriebes mit 3 Wohnwagen, Sanitärgebäude und Geländeaufschüttungen, Reitplatz und Sandbahn“ Gemarkung: Tempelfelde, Flur 6, Flurstück 248, 246 TF, Siedlung 2 wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

3. Der B-Plan wird unter der Bezeichnung „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ geführt.

4. Zur Sicherung des Planverfahrens, seiner Durchführung und der Kostenübernahme ist zwischen der Gemeinde Sydower Fließ und dem privaten Vorhabenträger ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen.

5. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB erarbeitet.

6. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

### Beschluss Nr. 26/2022

#### Wirtschafts- und Instandhaltungsplan 2023 der Immoversa GmbH

#### Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ erteilt dem Wirtschafts- und Instandhaltungsplan 2023 der Immoversa GmbH für die verwaltenden Objekte der Gemeinde Sydower Fließ die Zustimmung.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Sydower Fließ, 10.11.2022

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste/Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin  
Amtsdirektor

— ENDE DES AMTLICHEN TEILS —

## IMPRESSUM Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim

**Herausgeber** Amt Biesenthal-Barnim  
Der Amtsdirektor  
Berliner Str. 1  
16359 Biesenthal  
Tel. (0 33 37) 45 99 58  
buero.amtsdirektor@amt-biesenthal-barnim.de

**Redaktion** Amt Biesenthal-Barnim,  
Der Amtsdirektor  
Berliner Straße 1  
16359 Biesenthal  
Tel. (0 33 37) 45 99 58  
Fax (0 33 37) 45 99 40  
amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de

**Verlag, Anzeigen,  
Druck** Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH  
Werftstraße 2  
10557 Berlin  
Tel. (030) 28 09 93 45  
Fax (030) 57 79 58 18,  
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de  
www.heimatblatt.de

**Anzeigenannahme** Wolfgang Beck  
Tel. (0 33 37) 45 10 20,  
E-Mail: amtsblatt@gmx.de

Die Inhalte des Amtsblattes wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Keine Haftung wird übernommen für unverlangt eingesandte Manuskripte, Zeichnungen, Fotos etc. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und nicht unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Die Redaktion geht davon aus, dass zugesandte Fotos und Bilder frei von Rechten Dritter sind und keine Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte Dritter verletzen. Die rechtliche Verantwortung hierfür liegt allein beim Autor.

### **Bezugsmöglichkeiten:**

Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf in ausreichender Auflage und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt.

### **Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht!**

Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- bzw. Postbezugspreis beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin möglich. Nach Verfügbarkeit ist das Amtsblatt auch im Foyer der Amtsverwaltung Biesenthal Barnim, Berliner Straße 1, oder im Gebäude Plottkeallee 5 erhältlich.

**II. NICHTAMTLICHER TEIL**

**Inhalt**

Informationen aus der Amtsverwaltung	Seite 9
Nachrichten aus den Gemeinden	Seite 17
Aus den Vereinen	Seite 21
Veranstaltungen, Termine, Informationen	Seite 25
Kirchliche Nachrichten	Seite 29
Notdienste	Seite 29
Heimatgeschichtlicher Beitrag	Seite 30
Aus den Kinder- & Jugendeinrichtungen	Seite 32
Sonstiges	Seite 38

**INFORMATIONEN AUS DER AMTSVERWALTUNG**

Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats Dezember übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche!

Ihre Amtsverwaltung



**SPRECHSTUNDE DER SCHIEDSSTELLE**

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Biesenthal-Barnim findet am **Dienstag, den 27. Dezember 2022**, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im **Amtsgebäude in der Plottkeallee 5, Raum 208**, statt.

**Annahme von Beiträgen für das Amtsblatt Biesenthal-Barnim:**

Amtsverwaltung Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal  
Zimmer 302

Tel: (03337) 45 99 58 oder 4599 0, Fax: (03337) 45 99 40

E-Mail: [amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de)

Annahmezeiten: Mo, Do 9–12 Uhr, 13–15 Uhr | Di 9–12 Uhr, 14–18 Uhr

**Annahme von Anzeigen:**

Wolfgang Beck, Tel. (03337) 45 10 20, Fax (03337) 45 09 19

E-Mail: [amtsblatt@gmx.net](mailto:amtsblatt@gmx.net)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe**

**des Amtsblattes Biesenthal-Barnim: 6. Dezember 2022**

**Erscheinungsdatum: 20. Dezember 2022**

**SITZUNGSTERMINE DES AMTSBEREICHES BIESENTHAL-BARNIM IM MONAT DEZEMBER**

01.12.2022 18:00-21:00 Uhr	Verbandsversammlung des Schulverbandes Sydow Mensa, Grundschule Grüntal
05.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow Räumlichkeiten, Touristisches Begegnungszentrum
05.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Kultur- und Sozialausschuss der GV der Gemeinde Breydin Räumlichkeiten, Fachwerkkirche Tuchen
06.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Kultur- & Sozialausschuss der GV der Gemeinde Rüdnitz Räumlichkeiten, Begegnungsstätte Rüdnitz
06.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Ortsbeirat Danewitz Räumlichkeiten, Gemeindehaus Danewitz
08.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ Mensa, Grundschule Grüntal
08.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal Mensa, Grundschule „Am Pfefferberg“
12.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Bau- und Planungsausschuss der GV der Gemeinde Rüdnitz Räumlichkeiten, Begegnungsstätte Rüdnitz
15.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz Räumlichkeiten, Gaststätte „Zum fröhlichen Gustav“
19.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin Räumlichkeiten, Landhotel Trampe
21.12.2022 19:00-22:00 Uhr	Bauausschuss der SVV der Stadt Biesenthal Mensa, Grundschule „Am Pfefferberg“

**Auslage des Amtsblattes in den Gemeinden**

**BIESENTHAL**

Amtsgebäude	Berliner Straße 1
Amtsgebäude	Plottkeallee 5
Q1 Tankstelle	Eberswalder Chaussee 5
Café und Konditorei Franke	Breite Straße 10
Der Hofladen Danewitz	Dorfstraße 22

**MARIENWERDER**

Café Sophiengarten	Ruhlsdorfer Straße 13
--------------------	-----------------------

**GRÜNTAL**

Minimarkt Stefan Seemke	Dorfstraße 28, Sydower Fließ, OT Grüntal
-------------------------	---

30 JAHRE AMT BIESENTHAL-BARNIM

# Die Freie Naturschule Barnim – Rückblick und Ausblick

Die Freie Naturschule Barnim, liebevoll NaschBa genannt, wächst und gedeiht nun schon seit 2020 auf dem alten Gelände der Futtermühle in Biesenthal. Seit der erfolgreichen Gründung im Sommer 2017 und dem Start auf dem Mirabellenhof sind es nun schon fünf Jahre, die wir als Schule in Biesenthal zelebrieren können. So startete das Schuljahr 2022/2023 mit acht neuen SchülerInnen in der ersten Klasse und mit insgesamt 48 Kindern in der Grundschule sowie 19 SchülerInnen in der Sekundarstufe (Klasse 7 bis 10). Insgesamt lernen an der NaschBa mittlerweile 67 Kinder in den Klassen 1 bis 10. Für die nächsten Jahre füllen sich fortwährend die Wartelisten für Schulplätze durch Kinder aus Biesenthal und Umgebung, aber auch aus weiterer Entfernung. Die Anmeldefrist für das Schuljahr 2023/2024 ist der 31.01.2023. Aktuell sind an unserer Schule 13 LernbegleiterInnen, drei HortpädagogInnen beschäftigt. Sie werden von einem Freiwilligen im Bundesfreiwilligendienst oder im Freiwilligem Sozialen Jahr (kurz FSJ) unterstützt. Träger der Freien Naturschule Barnim ist der Verein wild frei grün, welcher Kindern und Jugendlichen ein selbständiges und partizipatives Lernen ermöglichen will. Grundlegend dafür sind Beziehungen zwischen LernbegleiterInnen und SchülerInnen, die auf Gleichwürdigkeit basieren und sich an den Kinderrechten orientieren. Das Gelingen unserer Schule



Schnitz – und Feuerführerschein sind fester Bestandteil der Lerninhalte an der NaschBa

wird auch durch die tatkräftige Unterstützung unserer Eltern, Großeltern und Freunde ermöglicht, denen wir an dieser Stelle von Herzen danken. Auch in diesem Jahr kam uns außerdem Unterstützung in Form von Geld- und Sachspenden zu. Als Schule im Aufbau entlastet uns dies in finanzieller Hinsicht enorm. Vielen Dank dafür!

In der Lerngruppe 1 bis 3 gibt es einen bunten Mix an Lernangeboten. Neben zahlreichen Angeboten, um Lesen, Schreiben und Rechnen zu erlernen, steht vor allem die Vermittlung von Naturwissen und das unmittelbare Erfahren von Natur im Vordergrund. Dafür gibt es wöchentliche Ausflüge in den Wald. Bereits ab Schuleintritt können die Kinder u. a. einen Schnitz- und Feuerführerschein erwerben.

In der Lerngruppe 4 bis 6 gibt es neben den täglichen Übungen in Mathe und Deutsch Epochen mit dem Themenschwerpunkt Natur. So gab es bspw. auf Wunsch der Kinder eine Epoche zu Käfern, in der Vorträge gehalten, Texte geschrieben, Käfer beobachtet und gezeichnet wurden. Auch gab es bereits eine Gedichte-Epoche, in der die SchülerInnen sich ein Gedicht ausgesucht, gelernt und zum Abschluss vor Eltern und Kindern präsentiert haben. Aktuell beschäftigen wir uns mit dem Thema Wetter und messen, zeichnen und beobachten dieses.

In der Sekundarstufe (7. bis 10. Klasse) führen und begeiten wir die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum Schulabschluss. Auf diesem Weg gibt es neue Fächer und die Welt außerhalb der Schule zu entdecken. Auf Ausflügen und außerschulischen Lernorten lassen sich Sachverhalte außerordentlich gut darstellen und begreifen. Zunehmend findet das Lernen auch in Betrieben und Firmen statt. Praktikas sind fester Bestandteil der Abschlussstufe. Die 10. Klasse steht ganz im Fokus auf die Vorbereitung für den mittleren Schulabschluss (MSA) im Sommer 2023.



Die Freie Naturschule Barnim in der Bahnhofstrasse

Auch der Sportunterricht kommt in der NaschBa nicht zu kurz. Neben dem Sportunterricht in der Biesenthaler Sporthalle, gehen einige Klassen der Grundschule wöchentlich zum Schwimmunterricht ins Schwimmbad Baff nach Eberswalde. Die Schülerinnen und Schüler der Lerngruppe 7 bis 8 dürfen wöchentlich in der Boulderhalle in Eberswalde klettern.

In der NaschBa bringen die Kinder regelmäßig eigene Ideen und Projekte ein und gestalten ihr Lernumfeld mit. Dazu gibt es jede Woche einen Klassenrat. Hier hat sich z. B. die Lerngruppe 4 bis 6 überlegt, eine Patenschaft für einen Orca zu übernehmen und kurzerhand einen Flohmarkt organisiert, um das nötige Geld dafür zusammenzukriegen. Auch Probleme und Konflikte innerhalb der Schule werden im Klassenrat gesprochen und diskutiert.

Neben dem alltäglichen Lernen in den Lerngruppen 1 bis 3, 4 bis 6 sowie der Sekundarstufe, gibt es Raum für ein reichhaltiges Angebot an „Kurzzeitateliers“ nach dem Mittagessen. Zu den Themen gehören u. a. Gärtnern und Umweltschutz, japanische Kultur, Tanzen mit der East Side Fun Crew, Zirkus, Fahrradwerkstatt, Walderlebniszeit, Handarbeit, Fotografie, Holzwerkstatt, Freies Schreiben und natürlich eine Schulband. Ein großes Kunstatelier regt zu vielfältigen künstlerischem Arbeiten an, eigene Modekreationen werden in der Nähwerkstatt angefertigt, auf dem Außengelände der Schule werden Hütten und Bu-

den gebaut, geschnitzt, geschmiedet, jongliert und Fußball gespielt.

Im nun neuen Schuljahr lassen wir die NaschBa inhaltlich und baulich noch schöner werden:

Im Garten steht bereits eine Jurte, die bald als weiterer Lernort zur Verfügung stehen wird und neue Spielgeräte sind hinzugekommen. Auch der Schulgarten inklusive Tomatenhäuschen hat uns in diesem Jahr eine reiche Ernte mit Köstlichkeiten geschenkt. Weiterhin stehen uns im Jahr 2023 umfassende Baumaßnahmen auf dem Außengelände bevor, die aufgrund des Landesinvestitionsprogramms KitaInvest ermöglicht werden. Für die Finanzierung dieser zahlreichen Projekte stellen wir auch weiterhin Förderanträge und hoffen auf finanzstarke Unterstützung durch Bund, Land und/oder Stiftungen.

Aufgrund der stetig wachsenden Anzahl der Kinder suchen wir dringend personelle Unterstützung für den Hort, die Grundschule sowie FachlehrerInnen für die Sekundarstufe. Für Interessierte sind die jeweiligen Stellenausschreibungen auf unserer Homepage zu finden. Eine gemütliche Adventszeit und ein naturnahes und erfolgreiches Jahr 2023 wünscht die Schulgemeinschaft der Freien Naturschule Barnim.

**KONTAKT:**

Freie Naturschule Barnim  
[www.naturschule-barnim.de](http://www.naturschule-barnim.de)  
[kontakt@naturschule-barnim.de](mailto:kontakt@naturschule-barnim.de)  
 Schulbüro: Tel. 03337/4589546

30 JAHRE AMT BIESENTHAL-BARNIM

# Grundschule „Am Pfefferberg“

Unsere Schule ist ein Teil der Naturparkstadt Biesenthal. Eine Schule im Grünen. Am 18. Januar 1924 feierte unsere Schule Richtfest. Zwei Monate später, am 07. März 1924, fand die feierliche Einweihung statt. Daher gibt es in unserem Schulgebäude viel Historisches, wie Schnitzarbeiten an den Geländern oder Stuckarbeiten in unserer wunderschönen Aula, zu bewundern.

In den folgenden Jahrzehnten passierte sehr viel, bis sie schließlich den Status Grundschule erhielt. Am 27. Mai 1999 fand die feierliche Namensgebung Grundschule „Am Pfefferberg“ statt. Zum Schuljahr 2002/2003 startete erstmals FLEX (flexible Eingangsphase). Seit dem Schuljahr 2007/2008 sind wir zudem eine Verlässliche Halbtagsgrundschule. Darüber hinaus existieren zahlreiche Ganztagsangebote, um Interessen und Stärken unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern. Dies ist nur durch die Unterstützung der Stadt Biesenthal und unseren zahlreichen Kooperationspartnern und -partnerinnen möglich.

Hier lernen aktuell fast 350 Schülerinnen und Schüler in 15 Klassen. Wir verstehen unsere Schule als Lernort, Lebensort, Ort der Zusammenarbeit und Ort der Entwicklung. An unserer Schule nutzen wir dazu die Aula, die Bibliothek, den Computerraum, das „Grüne Klassenzimmer“, unsere Turnhallen, Fachräume und die außerschulischen Lernorte.

Das Schulgebäude besteht aus dem historisch modernisierten Hauptgebäude mit angeschlossener Mensa, dem Nebengebäude mit integriertem Hort und zwei Schulhöfen. Überall auf dem Gelände und in den Gebäuden begegnet man Werken kleiner und großer Künstler. Dabei handelt es sich um Kunstwerke der Kinder und Skulpturen bekannter Biesenthalerinnen und Biesenthaler.

An unserer Schule gibt es im schulischen Kontext außerdem



Schulhof



Mensa



Grünes Klassenzimmer



Schulbibliothek



Aula



Unser Schulhund Woody

die Begegnung mit Englisch ab Jahrgang 1, die Ausbildung im Bereich Informatik für die Jahrgänge 3 bis 5, in den Jahrgängen 5 und 6 das Soziale Lernen sowie leistungsdifferenzierten Unterricht in den Hauptfächern und individuelle Lern- und Spielzeiten für die Jahrgänge 1 und 2. Rituale und Projekte stehen neben dem Unterricht und der Wissensvermittlung im Fokus. Die Zusammenarbeit mit dem Kulti und anderen kommunalen Einrichtungen erweitern den Lernort Schule für unsere Schülerinnen und Schüler.

Über die zahlreichen Projekte und Aktivitäten können sich Interessierte auf unserer Homepage: <https://www.grundschule-biesenthal.de> informieren. Was wünschen wir uns für die Zukunft?

Unser Ziel ist die Erweiterung der außerschulischen Angebote und damit verbunden das Finden weiterer Kooperationspartner. Wir wünschen uns weiterhin eine so tolle Zusammenarbeit mit unseren Eltern, welche uns enorm unterstützen. Des Weiteren die gemeinsame Arbeit mit unserem

Förderverein, dem Kulti und dem Amt Biesenthal. Auch diese Institutionen tragen sehr viel zum Gelingen in der Grundschule „Am Pfefferberg“ bei.

30 JAHRE AMT BIESENTHAL-BARNIM

# Seit September 1984 rollen Busse in die Dorfstr. 34 nach Grüntal – eine Dorfschulgeschichte



Nachdem am 15. April 1982 der erste Bauwagen bereitgestellt wurde, vergingen 23 Monate bis zur Fertigstellung der Schule Grüntal.

Am 7. Mai 1984 zog man – bei strömendem Regen – in das neue Gebäude ein. Die Presse berichtete am 03.09.1984 über die Einweihung der neuen Schule im damals 500 Einwohner zählenden kleinen Dorf. 250 Sechs- bis 16-jährige aus Grüntal, Melchow, Tuchen-Klobbicke und Trampe konnten nun unter modernsten Bedingungen lernen und in einer neuen Turnhalle Sport treiben. Gegessen wurde noch im Schloss.

Mit dem Direktor Günter Gramsch nahmen fünf „Neulehrer“ und drei erfahrene Lehrer von anderen Schulen die Arbeit in Grüntal auf.

Am 11. Dezember 1984 wurde

der Oberschule der Name „Edwin Hoernle“ verliehen.

1986 saßen dann die ersten zehnten Klassen über ihren Prüfungsarbeiten, eine Premiere für Schüler und Lehrer.

Die Umstrukturierung des Hauses nach der Wende lief nicht ohne Probleme ab.

Das Konzept zur Einrichtung einer kleinen Gesamtschule wurde abgelehnt. So wurde aus der Oberschule „Edwin Hoernle“ die zweizügige Grundschule Grüntal – seit 1987 unter der Leitung von Klaus Blanck. Nun lernten hier auch Kinder aus Tempelfelde, später Rüdnitz, Danewitz und Lobetal.

Nicht immer erkannte man den Wert dieser Schule. Ohne die Zulassung als Verlässliche Halbtagsgrundschule seit dem 14. Juni 2004 und die Einrichtung erster Klassen mit einer flexiblen Schuleingangsphase wollte man dem Schulstandort Grüntal keine Daseinsberechtigung erteilen.

Am 1. Juni 2006 wurden die Mensa und die Schülerwerkstatt feierlich eingeweiht. Dank des gut gefüllten „Roten Eimers“ beim traditionellen Kulturfest war es wieder möglich, das nunmehr 2. Kinderfest auf die Beine zu stellen. Wie in den Jahren zuvor, nahmen Gäste aus der Partnerschule im polnischen Nowy Tomysl teil.

Das tolle Kinderfest findet auch heute noch statt. Bunt geschminkt oder verkleidet und gut gelaunt haben die Kinder

die Möglichkeit, sich z. B. auf der Hüpfburg, der Kegelbahn, an der Kletterwand, am Spinnrad, beim Laserbiathlon oder Riesendart auszuprobieren.

Auch den jährlichen „Markt der Möglichkeiten“ gibt es seit vielen Jahren. Für alle Anbieter besteht die Möglichkeit, sich zu präsentieren, Eltern und Kindern ihr Angebot näher zu bringen. Frau Körtge, Herr Ritt, Herr Baumann, Frau Wendland, Frau Weitkuhn, Frau Heese, Frau Winkler und Frau Zenker bringen den Mädchen und Jungen aktuell das Gitarrenspiel, Kung Fu oder Reiten bei, häkeln, stricken oder filzen mit ihnen. Das Akrobatikangebot und der Religionsunterricht erfreuen sich großer Beliebtheit.

Frau Wiebrock und Herr Dreyer geben den Kindern in diesem Schuljahr die Möglichkeit zum Fußballspielen und naturnahen Gärtnern.

Allen Eltern, die uns bei den vielfältigen Schulveranstaltungen unterstützen, insbesondere dem Team der Elternkonferenz und des Fördervereins gilt an dieser Stelle unser Dank.

Nach der langen Coronapause gilt es nun, die Partnerschaft zur Schule in Nowy Tomysl neu zu beleben, sich gegenseitig zu besuchen und gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Manches hat sich in den letzten Jahren verändert. Das Geld für das Kinderfest wurde erstmalig durch das Laufen aller Schülerinnen und Schüler finanziert. Seit Sommer

2021 gibt es an der Schule keine FLEX-Klassen mehr. Kinder, Eltern und Lehrer stimmten – schweren Herzens – dafür, da das notwendige Personal fehlte. Die heute 268 Jungen und Mädchen werden von 15 Lehrerinnen und Lehrern in Regelklassen unter der Leitung von Kathrin Jähnke und Oliver Behrend unterrichtet.

Lehrerinnen und Lehrer, Kinder und Eltern schätzen die Vorteile der kleinen Schule in Grüntal, das persönliche Klima. Oliver und Beate Behrend und auch die gute Seele des Hauses, Frau Wietzke, sowie die technischen Kräfte sind seit vielen Jahren dabei, gehören schon zum Inventar.

Seit der Gründung des Schulverbandes „Sydow“ im Januar 2022 erwacht die Grundschule Grüntal aus ihrem baulichen Dornröschenschlaf. Im Sommer erhielt das Gebäude neue Fenster. Die Sanierung des Daches, der Fassade und die technische Ausstattung im Rahmen des DigitalPakts werden folgen.

Die Kinder machen sich Gedanken um ihren Schulhof, sammeln Ideen für neue Spielgeräte. Die Gemeinden Rüdnitz, Breydin, Melchow und Sydower Fließ stellen sich gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern der Zukunftsaufgabe „Bildung von Kindern“.

Stetes Bevölkerungswachstum sorgt dafür, dass auch zukünftig die Busse an den Schulstandort Grüntal rollen werden.



## 30 JAHRE AMT BIESENTHAL-BARNIM

## Grundschule Marienwerder

Unsere wunderschöne Grundschule gibt es in Marienwerder bereits seit 1780. Damals wurde noch die heutige Kita als Schule genutzt.

Um 1890 reichte das vorhandene alte Schulgebäude nicht mehr aus, um alle Schüler aufzunehmen. Es wurde ein neues mit einer Fassade aus roten Backsteinen, das „Rote Gebäude“ gebaut. Es war mit zwei großen Klassenräumen, einer Wohnung für den Hauptlehrer und weiteren Wohnräumen im Obergeschoss ausgestattet. Auf dem Hof befanden sich Stallgebäude sowie eine Schultoilette. Dieser Hof wurde dann als Schulhof genutzt. Geheizt wurde damals noch mit Holz und Kohle in Öfen die in den Klassenräumen standen. Inzwischen heizen wir natürlich mit einer modernen Gasheizung. Unsere Sporthalle wurde erst 1986 gebaut. Bis dahin fand der Sportunterricht bei schlechtem Wetter in einer Busgarage in der Steinfurter Straße statt. Seit vie-

len Jahren nutzen wir unsere Sporthalle gemeinsam mit der Kita und den vielen verschiedenen Sportvereinen, die das Leben in Marienwerder und Umgebung so vielfältig gestalten.

1984 wurde auf unserem Gelände ein 2. Schulhaus mit vier Fachunterrichtsräumen gebaut. Heute befinden sich dort die Klassenräume der 1. – 4. Klassen sowie zwei kleine Teilungs- und Horträume, eine Bibliothek und ein Speiseraum.

Zeitweise lernten hier Kinder und Jugendliche bis zur 10. Klasse. 1964 legten beispielsweise die Jugendlichen erstmals die schriftlichen und mündlichen Prüfungen für den Abschluss der 10. Klasse ab.

Unser bekanntester Lehrer und Schulleiter, der auch mit einer Gedenkplatte am Roten Schulgebäude geehrt wird, war Herr Bulian, der sich 1990 nach 40-jähriger erfolgreicher Tätigkeit würdig aus dem Berufsleben verabschiedete.

Im Juni 1990 erfolgte die letzte



Abschlussprüfung für die zehnklassige Oberschule. Seit 1992 ist dieser Standort eine reine Grundschule.

Derzeit lernen hier 136 Kinder in den Klassen 1 bis 6. Unsere Klassenräume im neuen Schulgebäude teilen wir mit dem Hort. In fast allen Klassenräumen arbeiten wir inzwischen mit einer digitalen Tafel. In unserem Computerraum vertiefen die Kinder nicht nur ihre Kenntnisse mit den digitalen Medien, sondern lernt unsere sehr erfolgreiche Schach-Arbeitsgemeinschaft auch jede Woche für ihre zahlreichen Wettkämpfe.

Gemeinsam mit unserem tollen Förderverein führen wir viele Projekte durch. Seit sieben Jahren sammeln wir beispielsweise jeden Herbst Kastanien und Eicheln für die Tiere des Wildparks Schorfheide. In diesem Jahr konnte eine Klasse sogar einen neuen Rekord aufstellen und allein so viele Kastanien vorweisen wie letztes Jahr die gesamte Schule. Alle fünf Jahre unterstützt uns der Förderverein bei einem Zirkusprojekt für alle Schülerinnen und Schüler. Dann staunen die Eltern immer sehr, wenn ihre kleinen und großen Kinder als Artisten, Clowns oder Fakire auftreten und wir Lehrkräfte staunen über völlig ungeahnte Talente unserer Schülerinnen und Schüler.

Auch am Kinderkalender des Amtsbereiches Biesenthal-Barnim nehmen wir immer gern teil und erfreuen uns dann an den wunderschönen Kalendern, die unsere Räume zieren. Ein weiteres Highlight welches Frau Schwieger organisiert und

durchführt ist das jährliche Kinderfilmfest des Landes Brandenburg.

Auf Grund toller Kooperationspartner wird das Leben an unserer Schule nie eintönig. Wir besuchen die Waldschule Groß Schönebeck, werden vom Kult bei Präventionsprojekten unterstützt, haben die Chance, an den umliegenden Oberschulen einen Probetag zu absolvieren, bevor die Wahl einer neuen Schule ansteht, finden viele Vorleser für den jährlichen Bundesweiten Vorlesetag im November und feiern gemeinsam mit Hort und Kita wunderschöne Feste.

Wir erfreuen uns an unserer Schule seit Jahren auch an vielen sportlichen Aktionen. Ein besonderer Höhepunkt ist das Drachenbootrennen. Aber auch Aktionen wie die bewegte Pause finden bei unseren Schülerinnen und Schülern und uns Lehrkräften großen Anklang. 2014 erhielten wir sogar einmal den Titel „sportlichste Schule“. In diesem Jahr nahmen unsere 5. und 6. Klassen mit großer Freude am Sportabzeichen Tag im Zoo Eberswalde teil.

Wir gratulieren dem Amt Biesenthal-Barnim herzlich zum 30. Jubiläum und freuen uns auf die gute Zusammenarbeit in den kommenden 30 oder mehr Jahren.



PATENSCHAFTS-  
URKUNDE  
Grundschule Marienwerder  
ÜBERNIMMT DIE TIERPATENSCHAFT  
für den Elchbullen  
„Anton“



VOM

02.10.2022 – 01.10.2023

Wildpark Schorfheide gGmbH  
Prenelauer Str. 16, 16244 Schorfheide OT Groß Schönebeck  
Tel. 033393 65855, Fax: 033393 65857  
E-Mail: info@wildpark-schorfheide.de  
Internet: www.wildpark-schorfheide.de



**Tourenplan 2023 - REMONDIS Gelbe Tonne**  
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
<b>4</b>	19	09	02	14	05	15	06	17	07	19	09	21	<b>4</b>
Donnerstag	-	-	23	-	25	-	27	-	28	-	30	-	Donnerstag
<b>12</b>	10	21	14	04	16	06	18	08	19	10	01	12	<b>12</b>
Dienstag	31	-	-	25	-	27	-	29	-	-	21	-	Dienstag
<b>14</b>	12	02	16	06	19	08	20	10	21	12	03	14	<b>14</b>
Donnerstag	-	23	-	27	-	29	-	31	-	-	23	-	Donnerstag
<b>15</b>	13	03	17	08	20	09	21	11	01	13	04	15	<b>15</b>
Freitag	-	24	-	28	-	30	-	-	22	-	24	-	Freitag

**Tourenplan 2023 - Bioabfall MGB 120 (14-täglich)**  
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
<b>3</b>	04	01	01	13	10	07	05	02	13	11	08	06	<b>3</b>
Mittwoch	18	15	15	26	24	21	19	16	27	25	22	20	Mittwoch
	-	-	29	-	-	-	-	30	-	-	-	-	
<b>4</b>	05	02	02	14	11	08	06	03	14	12	09	07	<b>4</b>
Donnerstag	19	16	16	27	25	22	20	17	28	26	23	21	Donnerstag
	-	-	30	-	-	-	-	31	-	-	-	-	
<b>5</b>	08	03	03	15	12	09	07	04	01	13	10	08	<b>5</b>
Freitag	20	17	17	28	26	23	21	18	15	27	24	22	Freitag
	-	-	31	-	-	-	-	29	-	-	-	-	
<b>8</b>	11	08	08	04	04	01	12	09	06	05	02	13	<b>8</b>
Mittwoch	25	22	22	19	18	14	26	23	20	18	15	28	Mittwoch
	-	-	-	-	-	28	-	-	-	-	29	-	
<b>9</b>	12	09	09	05	05	02	13	10	07	06	03	14	<b>9</b>
Donnerstag	26	23	23	20	19	15	27	24	21	19	16	29	Donnerstag
	-	-	-	-	-	29	-	-	-	-	30	-	
<b>10</b>	13	10	10	06	06	03	14	11	08	07	04	01	<b>10</b>
Freitag	27	24	24	21	20	16	28	25	22	20	17	15	Freitag
	-	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	30	

**Tourenplan 2023 - Schadstoffmobil**

	Ortsteil	Standort	Datum	Start	Ende
Amt Biesenthal-Barnim	Biesenthal		Ruhlsdorfer Straße - Containerstellplatz	13.10.	15:45 16:15
	Biesenthal		Schützenstraße - Parkplatz Gärtnerei Wondt	13.10.	16:30 17:00
	Biesenthal		Schuberstraße - Containerstellplatz	17.10.	10:15 10:45
	Biesenthal	Donowitz	Dorfstraße - Buswendeschleife	18.10.	10:30 10:45
	Breydin	Kittbucko	Mühlentweg Ecke Alkanweg	20.10.	10:45 11:15
	Breydin	Trampe	Dorfstraße 53 - Gemeindeverwaltung	20.10.	10:00 10:30
	Mannewerder		Biesenthaler Straße - Parkplatz an der Kirche	17.10.	12:00 12:30
	Mannewerder	Puhlsdorf	Dorfstraße - Kirche	17.10.	11:30 11:45
	Mannewerder	Sophienstadt	Alte Dorfstraße - Kirche	17.10.	11:00 11:15
	Melchow		Finow Straße - Containerstellplatz	13.10.	17:15 17:45
	Rüditz		Bahnstraße 5 - Gemeindeverwaltung	18.10.	11:00 11:30
	Rüditz	Albershof	Rabenstraße - Parkplatz	18.10.	14:30 14:45
	Sydower Fließ	Ortstal	Dorfstraße - Containerstellplatz	20.10.	11:30 11:45
	Sydower Fließ	Tempelkölde	Lindenstraße - Feuerwahr	23.10.	10:00 10:30

**Tourenplan 2023 - Elektroschrottabholung**  
Abholung erfolgt nur aus privaten Haushalten und nur nach telefonischer Anmeldung unter 03334 526200!  
Achtung - Um eine kostenlose Abholung in Anspruch nehmen zu können, muss mindestens 1 Elektrogerät bereitgestellt werden.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
Amt Biesenthal-Barnim	13.	10.	10.	17	12	16	14	11	15	13	10	15	Amt Biesenthal-Barnim

**Tourenplan 2023 - Weihnachtsbaumsammlung**  
Die Entsorgung der Weihnachtsbäume wird durch die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) durchgeführt. Die Standorte, an denen die abgeschmückten Weihnachtsbäume bereitgelegt werden dürfen stellen wir in der BDG-App und auf [www.kreiswerke-barnim.de](http://www.kreiswerke-barnim.de) zur Verfügung. Die Entsorgung erfolgt im Januar an folgenden Tagen: 10.01., 23.01.2023

Bei Fragen zu den Tourenplänen wenden Sie sich bitte an die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) unter Telefon 03334 526200 oder an das Umweltamt Landkreis Barnim Telefon 03334 214-1565.

### Abfallentsorgung 2023

Das Umweltamt stellt Ihnen auf den nächsten Seiten die Abfallentsorgungstermine 2023 für Hausmüll, Altpapier, Bioabfall, Gelbe Tonne, Elektroschrott und das Schadstoffmobil zur Verfügung.

Die Veröffentlichung der Entsorgungstermine erfolgt ab Anfang Dezember 2022 auch auf der Internetseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH ([www.kreiswerke-barnim.de](http://www.kreiswerke-barnim.de)) sowie per BDG-Müll-App.

Die Abfallfibel mit wichtigen Hinweisen für die Abfallentsorgung für die Jahre 2023 und 2024 liegt an verschiedenen Verteilstellen im Barnim aus. Bitte nutzen Sie die in der Heftmitte befindlichen Aufkleber für die Kennzeichnung der Abfallentsorgungstermine in Ihrem individuellen Kalender.

#### Hinweis zur Entsorgung der Gelben Tonne:

Bei Fragen zur Gelben Tonne steht Ihnen die Firma REMONDIS unter 033398 84 90 oder per Mail an [werneuchen@remondis.de](mailto:werneuchen@remondis.de) gern zur Verfügung.

#### Ortsteil- und Straßenverzeichnis zu den Tourenplänen 2023

##### Amt Biesenthal-Barnim

Landkreis Barnim, Umweltamt

Bitte suchen Sie sich aus der Tabelle Ihren Ortsteil und ggf. Ihre Straße heraus und notieren Sie die jeweiligen Tourennummern. Die zu jeder Tourennummer gehörenden Entsorgungstermine finden Sie in den Tourenplänen 2023. **Straßen, die nicht einzeln aufgeführt sind, werden im Rahmen der jeweiligen Ortssteiltour (fett geschriebene Ortsangabe) angefahren.**

Ort	Ortsteil	Straße	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Gelbe Tonne	Barnimer Altpapier-tonne	Biotonne
			MGB 60 - 240 Liter	MGB 1.100 Liter 7-täglich	MGB 1.100 Liter 14-täglich			
Biesenthal	Biesenthal	Adlerweg	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Am Wasserwerk	14			12	9	3
Biesenthal	Wulfwinkel	Anemönerweg	11			12	10	3
Biesenthal	Biesenthal	Bachstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Bahnhofstraße	14	11	1	12	9	4
Biesenthal	Biesenthal	Beethovenstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Birkenallee	14			12	9	3
Biesenthal	Wulfwinkel	Dahlienweg	11			12	10	3
Biesenthal	Biesenthal	Eichenallee	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Finkenweg	14			12	9	3
Biesenthal	Wulfwinkel	Fliederweg	11			12	10	3
Biesenthal	Biesenthal	Gärtenstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Händelstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Hardebergstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Hasenwinkel	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Hegeseeweg	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Heideweg	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Heimstättenstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Heilmühle	15			12	16	9
Biesenthal	Biesenthal	Heilmühler Weg	15			12	17	9
Biesenthal	Biesenthal	Karl-Marx-Straße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Lindenstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Lisztweg	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Lortzingstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Mozartstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Wulfwinkel	Nelkenweg	11			12	10	3
Biesenthal	Biesenthal	Parkstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Puccinistraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Reihenweg	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Richard-Ruthe-Straße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Rosenweg	14			12	9	3
Biesenthal	Wulfwinkel	Rosenweg	11			12	10	3
Biesenthal	Biesenthal	Rüdritzer Chaussee	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Rüdritzer Straße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Rudolf-Bretscheid-Straße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Schubertstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Schulstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Schumannstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Schwänenweg	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Sperberweg	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Steinstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Telemannstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Trappenweg	14			12	9	3
Biesenthal	Wulfwinkel	Tulpenweg	11			12	10	3
Biesenthal	Wulfwinkel	Velcherweg	11			12	10	3
Biesenthal	Biesenthal	Wagnerstraße	14			12	9	3
Biesenthal	Biesenthal	Waldstraße	14		1	12	9	4
Biesenthal	Biesenthal		14	11	6	12	9	4
Biesenthal	Danewitz		12			12	4	4
Broydin	Trampe *2		5		2	4	13	3
Broydin	Tuchen-Klobbicke		5	12	7	4	5	3
Marlenwerder	Marlenwerder		7		1	14	16	8
Marlenwerder	Ruhlsdorf	Wieserweg	7			12	12	10
Marlenwerder	Ruhlsdorf		7		1	12	16	10
Marlenwerder	Ruhlsdorf	Am Bahnhof	7			12	12	10
Marlenwerder	Ruhlsdorf	Am Finowkanal	7			12	12	10
Marlenwerder	Ruhlsdorf	Am Kastanienhof	7			12	12	10
Marlenwerder	Ruhlsdorf	An den Kuten	7		6	12	12	10
Marlenwerder	Ruhlsdorf	Bahnhofstr.	7			12	12	10

Ort	Ortsteil	Straße	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Gelbe Tonne	Barnimer Altpapier-tonne	Biotonne
			MGB 60 - 240 Liter	MGB 1.100 Liter 7-täglich	MGB 1.100 Liter 14-täglich			
Marinwerder	Ruhisdorf	Eichensteg	7			12	12	10
Marinwerder	Ruhisdorf	Feldweg	7			12	12	10
Marinwerder	Ruhisdorf	Holundergasse	7			12	12	10
Marinwerder	Ruhisdorf	Weidengasse	7			12	12	10
Marinwerder	Ruhisdorf	Zum Auwinkel	7			12	12	10
Marinwerder	Ruhisdorf	Zur Leesenbrücker Schleuse	7			12	16	8
Marinwerder	Ruhisdorf	Seesteig	7			12	16	8
Marinwerder	Ruhisdorf	Zur Rehwiese	7			12	12	10
Marinwerder	Sophienstadt		8			12	16	9
Melchow	Melchow		5			4	5	3
Melchow	Schönholz		10			4	1	3
Rüdnitz	Albertshof		6	15	5	15	14	4
Rüdnitz	Rüdnitz		5	11	8	15	5	5
Rüdnitz	Rüdnitz	Bahnhofstr.	5	14		15	5	5
Rüdnitz	Rüdnitz	Hans-Schiebel-Platz	5	14		15	5	5
Rüdnitz	Rüdnitz	Wilhelm-Guse-Straße	5		1	15	5	5
Sydower Fließ	Grüntal		10		2	4	1	4
Sydower Fließ	Tempelfelde		10	12	2	4	5	4

Bei Fragen zu den Tourenplänen wenden Sie sich bitte an die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) unter Telefon 03334 526200 oder an das Umweltamt unter Telefon 03334 214-1565.

**NACHRICHTEN AUS DEN GEMEINDEN**

**STADT BIESENTHAL**

**➤ Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters**

Dienstag 15.30–18.00 Uhr, Rathaus Biesenthal, Am Markt 1  
Terminabsprache erbeten, ☎ 03337/2003

**➤ Erreichbarkeit des Sekretariats**

Montag–Donnerstag 9–12 Uhr / Dienstag 14–18 Uhr  
☎ 03337/2003, Fax 03337/3050, E-Mail: buergermeister@biesenthal.de

**➤ Sprechzeiten des Ortsvorstehers von Danewitz**

Die Sprechstunde findet alle vierzehn Tage jeweils dienstags im Gemeindehaus von 18:00 Uhr bis 19:00 statt.

**Termine im November: 13.12. | 27.12.**



**➤ Arbeitslosenservice-Einrichtung Bernau**

Bürgerberatungen in Biesenthal, Am Markt 1, Rathaus.  
Sprechstunde: der 2. Dienstag jeden Monats!  
Nächster Termin: **13.12.2022**

**Übergabe des Biesenthal-Kalenders 2023 für unsere Ü65-Senioren**

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren der Stadt Biesenthal und Danewitz, den wunderschönen Biesenthal-Kalender 2023 überreichen Ihnen die Stadtverordneten der Stadt Biesenthal auf dem Biesenthaler Weihnachtsmarkt am 3.12.2022, zusammen mit einem kleinen Präsent. Ein Gutschein ist in diesem Jahr nicht erforderlich. Für jeden Haushalt unserer Ü65-Senioren, die zum Weihnachtsmarkt nicht kommen können, liegt ein Biesenthal-Kalender zum Abholen in der Tourist-Information bereit.

**Öffnungszeiten der Tourist-Information:**  
**Dienstag von 10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr**  
**Donnerstag, Freitag, Sonnabend von 10 bis 14 Uhr**

Gern können Sie noch weitere Biesenthal-Kalender 2023 für 10,00 € in der Tourist-Information im Rathaus Biesenthal ab dem 3. Dezember käuflich erwerben. Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit bei bester Gesundheit

*Herzliche Grüße*  
Bürgermeister Carsten Bruch  
Ortsvorsteher Danewitz  
Detlef Matzke sowie  
die Stadtverordneten Biesenthal



## Meilensteine in Biesenthal



„Im Menschenleben ist es wie auf der Reise, die ersten Schritte bestimmen den ganzen Weg.“ (Arthur Schopenhauer)

Um den Kleinsten in Biesenthal einen Raum für erste Schritte und vor allem viele Meilensteine zu schaffen hat sich die Stadt Biesenthal schon vor einiger Zeit entschlossen, eine weitere Kindertageseinrichtung zu schaffen.

Mit dem immer andauernden Zuzug in der Stadt Biesenthal und dem Zuwachs an Einwohnerinnen und Einwohnern wächst auch der Bedarf hinsichtlich der notwendigen Infrastruktur. Daher sahen sich die Stadtverordneten schnell ihrer Verantwortung gegenüber, auch neue Kitaplätze zu schaffen.

Nach der Eröffnung des 1. Bauabschnitts am 05.09.2022 konnte nun am 11.11.2022, nach einer Gesamtbauzeit von rund elf Monaten nach dem Spatenstich, die Kita „Meilenstein“ in Biesenthal vollständig eröffnet werden. Ein moderner, heller Holzbau steht nun für rund 80 Kinder zur Verfügung. Träger der Einrichtung die MAHALE GmbH begleitet die Jüngsten der Biesenthaler bei der Erreichung ihrer vielen Meilensteine und betreut sie in dem großzügig gestalteten Neubau. Auf einem Grundstück von 4.500 m<sup>2</sup> wurde ein U-förmiges Gebäude mit einer innenliegenden



Spielfläche von rund 800 m<sup>2</sup> geschaffen. Als Naturparkstadt war es den Verantwortlichen wichtig, die neue Einrichtung mit umweltfreundlichen Baustoffen zu errichten und auch bei den technischen Systemen auf moderne energetische Anlagen zu setzen. Ebenerdig und barrierefrei zeigt sich die neue Einrichtung, welche mit Erdwärme in Verbindung mit Photovoltaik beheizt wird. Mit mehreren Gruppenräumen, einem Therapieraum, einer Cafeteria sowie einem großen Mehrzweckraum zeigt sich das Objekt freundlich und einladend.

Passend zum Martinstag wurde der Bau nun vollständig eröffnet und steht für die Betreuung der Kinder zur Verfügung. Der Bürgermeister der Stadt Biesenthal, Herr Carsten Bruch, dankte allen die zum Gelingen dieses Bauvorhabens beigetragen haben. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim Herr André Nedlin, der Bürgermeister der Stadt Biesenthal Carsten Bruch, zahlreiche Stadtverordnete, Vertreter des Planungsbüros, der Amtsverwaltung sowie der Mahale GmbH ließen es sich nicht nehmen diesen Tag gemeinsam zu begehen.

Alle zeigten sich beeindruckt von dem Objekt und wären wohl gerne selbst nochmal Kind, um in diesen Räumlichkeiten zu spielen, zu lernen und sich zu entwickeln.

Wir wünschen den Kindern der Einrichtung sowie dem Team der Mahale GmbH viele schöne Stunden in der Kita mit viel Spiel, Spass und Spannung, viel Neugier und Entwicklung, lautes Lachen, gemeinsames Lernen, viel Geborgenheit und immer neuen Meilensteinen.

## (Kein) Trinkwasser für Bernau? – vom Umgang mit Wasser in dürren Zeiten

Unter diesem Titel versammelten sich auf Einladung des Verbundes developmentspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburg e. V. am 7. Oktober mehr als 50 Interessierte im Biesenthaler Kulturbahnhof zu einem vierstündigen Workshop. Nach einem Sommer der Dürren und Waldbrände kommt vielen Menschen das Thema immer näher.

Auf der einen Seite Wasserknappheit – auf der anderen aber zunehmender Trinkwasserbedarf der Wachstumsregion Bernau und der Vorschlag des WAV Panke Finow, diesen durch Erhöhung der Pumpmenge aus dem Wasserwerk Biesenthal zu decken – wie passt das zusammen? Viele Teilnehmende am Workshop trieb die Sorge um, ob diese erhöhte Entnahme dann den Wukensee und andere wertvollen Gewässer und Biotop trockenfallen lassen könnte. Nach Vorträgen von Fachexperten fand ein reger Austausch statt zu der Frage, welche Strategien es gibt, um mit den klimawandelbedingt knapper werdenden Wassermengen verantwortungsvoll umzugehen, den Wasserverbrauch zu verringern und Konzepte zu entwickeln für mehr Wasserrückhaltung in der Landschaft.

Die Veranstaltung war geplant als ein erster Aufschlag, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Auch der WAV Panke Finow war dabei und betonte,



dass es ein Konzept geben muss, dass alle Menschen adäquat mit Wasser versorgen UND die Belange der Natur berücksichtigen muss.

Ob diese adäquate Versorgung jedoch einen Verbrauch in der bisherigen Höhe erlauben kann oder es doch Einschränkungen geben muss, die berücksichtigen, dass auch die Wasserressourcen endlich sind, darüber wollen wir im Rahmen des kommenden Bürgerforums der Lokalen Agenda 21 Biesenthal weiter diskutieren. Wir wollen informieren, welche Ergebnisse die bisherigen Pumpversuche am Biesenthaler Wasserwerk gebracht haben, über Alternativen der Wasserversorgung Bernaus diskutieren und Möglichkeiten ausloten für einen sparsameren Umgang mit der wertvollen nassen Ressource.

Wir laden dazu alle Interessierten zum Bürgerforum ein, das eine Woche später als sonst, am Dienstag 13. Dezember um 19 Uhr im Biesenthaler Kulturbahnhof (Bahnhofplatz 1) stattfinden wird.

Für Fragen und Anregungen bitte kontaktieren: [j.loewenstein@posteo.de](mailto:j.loewenstein@posteo.de)



## Weihnachtsmarkt in Biesenthal am 3. Dezember rund um den Marktplatz

Nach zwei Jahren Corona-Pause verwandelt sich endlich wieder am zweiten Adventswochenende der Biesenthaler Marktplatz mit seinem wunderschönen Fachwerk-Rathaus und Straße am Markt in stimmungsvolle Orte in der Vorweihnachtszeit. Festliche Klänge und weihnachtliche Häuschen laden zum Verweilen ein und begeistern die kleinen und großen Besucher. Genießen Sie bei Ihrem Rundgang in gemütlicher und familiärer Atmosphäre den Duft von frischen Waffeln, Crêpes, Glühwein und vielen anderen Leckereien. Ebenso werden Sie herzhaftes und süße Speisen an den weihnachtlichen Ständen finden.

Auf der Weihnachtsbühne vor dem Rathaus stimmen Kindergruppen, ein Kinder-Mitmachprogramm und Musiker auf die Weihnachtszeit ein. Der spätere Besuch des Weihnachtsmannes lässt dann sicherlich auch zahlreiche Herzen – und nicht nur die der Kleinen – höher schlagen. Originelle Weihnachtsgeschenke und liebevoll gestaltete Produkte können an den kunstgewerblichen Ständen entdeckt und erworben werden. Wer sich an diesem Tag ein wenig Zeit zum Entspannen gönnen möchte, kann sich schon heute auf einen Marktrundgang in weihnachtlicher Atmosphäre freuen.

### Programm

(Änderungen vorbehalten)

14.00 Uhr | Begrüßung und Eröffnung des Weihnachtsmarktes Weihnachtssingen der AG Schulchor der Grundschule „Am Pfefferberg“

14.30 Uhr | Kleine Darbietung der „Löschmäuse“ der Freiwilligen Feuerwehr Biesenthal

15.00 – 17.00 Uhr | Öffentlicher Weidenflechtkurs im Rathaus: Weihnachtliches aus Weide und anderem Holz mit Frau Tuve

15.30 Uhr | Freude im Advent mit den Kindern der „Kita Knirpsenland“

16.00 Uhr | Kindermitmachprogramm – Clown Hops und Hopsi im Spielzeugzimmer des Weihnachtsmannes, danach Ankunft des Weihnachtsmannes mit seinem Engelchen

17.00 Uhr | Weihnachtskonzert in der evangelischen Kirche Biesenthal mit dem Gemischten Chor Biesenthal, der Chorgemeinschaft Blumberg e. V. sowie Posaunenchor & Flötenkreis der ev. Kirchengemeinde

18.30 Uhr | Feuershow mit Musik und Artistik, anschließend Advents- und Weihnachtslieder mit dem Posaunenchor

20.00 Uhr | Ausklang des Weihnachtsmarktes

### Im Rathaus

- wird ab 14.00 Uhr für die Weihnachtszeit mit dem Hort „Pfefferberg“ gebastelt.
- Die Heimatstuben sind geöffnet und laden zum Rundgang mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen ein.
- Die Tourist-Information bietet u. a. den Biesenthal-Kalender 2023, weihnachtliche Biesenthal-Postkarten und viele kleine weihnachtliche Artikel aus der Region zum Verkauf an.
- Vorweihnachtliche Stimmung mit tollen Geschenkideen gibt es am geheizten Kamin.
- Im Standesamt finden ab 14.00 Uhr Spinnradvorführungen statt und es werden Schafwollerzeugnisse zum Verkauf angeboten.
- Die Ausstellung im Standesamt „Porträt und Malerei von Judith Ploberger“ ist ab 14.00 Uhr geöffnet. Die Künstlerin lädt dann ganz herzlich zu einem Galeriegespräch ein.

Carsten Bruch  
Ehrenamtlicher Bürgermeister



### GEMEINDE BREYDIN

#### ↘ Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

##### Ortsteil Trampe:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 18 – 19 Uhr, im Kulturraum der Gemeinde, Dorfstraße 53

##### Ortsteil Tuchen-Klobbicke:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16 – 17 Uhr, im Gemeindezentrum Tuchen, Mühlenweg 35, Tel: 033451/ 304

#### ↘ Gemeindearchiv Breydin

Mühlenweg 35 | Tuchen-Klobbicke

##### Öffnungszeiten:

1. Mittwoch im Monat von 18 Uhr bis 19.15 Uhr

3. Mittwoch im Monat von 17 Uhr bis 18 Uhr

und nach Vereinbarung Tel. 0162/9400471 Karin Baron

## Öffnungszeiten des Kompostierplatzes in Tuchen

### Nur für Einwohner der Gemeinde Breydin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auf dem Kompostierplatz der Gemeinde in Tuchen werden nur haushaltsübliche Mengen an Grün- und Baumschnitt angenommen. Des Weiteren ist der Platz nur zur Ent-

sorgung von kompostierbaren Abfällen von Gemeindebewohnern gedacht. Die Annahme erfolgt jeden zweiten Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr!

#### Termine im Dezember:

03.12.2022 | 17.12.2022

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Breydin!

Unsere Sitzung am 17.10.2022 stand im Zeichen der ersten Lesung und Beratung zum Haushalt 2023. Wir werden den Schwerpunkt auf investive Mittel zum Erhalt und Ausbau unserer Infrastruktur legen. Zum Beispiel werden wir Mittel zur Ausbesserung von Bürgersteigen und dem stark strapazierten Akazienweg in Richtung Froschmühle einstellen. Dies wäre in dem Umfang häufig nicht erforderlich, wenn zum Beispiel alle Einwohner\*innen nicht nur bis zum eigenen Gartenzaun alles in Ordnung halten sondern auch ab und zu vor dem Grundstück den Bürgersteig sauber halten so wie es in der Straßenreinigungssatzung vorgesehen ist.

Wir wollen nachhaltige Pläne deshalb werden wir ein Orts-Entwicklungskonzept erarbeiten. Um professionelle Unterstützung zu bekommen haben wir im ersten Schritt die Möglichkeit genutzt und einen Projektideenbogen bei der LAG Barnim e. V eingereicht. Zurzeit werden auf EU- und Landesebene die notwendigen Voraussetzungen für die Fortführung des Förderprogramms geschaffen. (LEADER-Förderperiode 2023-2027) Auch unser Breydin befindet sich im Wandel, den die meisten von uns auch wahrnehmen.

Es besteht die Herausforderung, Themen wie Dorfgemeinschaft/soziale Teilhabe, demographische Entwicklung, Daseinsvorsorge, Dorfgestaltung, Infrastruktur, wirtschaftliche Entwicklung, Erholung und Erhalt des kulturellen/natürlichen Erbes zu berücksichtigen und zu bündeln. Wir werden mit diesem Konzept unsere Stärken herausarbeiten, Spannungsfelder ermitteln und lösen sowie vorhandene Potentiale unterstützen. Wir wollen eine moderne zukunftsorientierte Gemeinde, unweit der Metropole Berlin, gestalten und ein lebendiges Miteinander der Dorfgemeinschaft weiter festigen und ausbauen. Mit dem Entwicklungskonzept aus den Bestandteilen Analyse, Leitfaden, Leitbild, Handlungsfelder und Maßnahmenkatalog



werden wir im engen Bürgerdialog und verschiedenen Beteiligungsformaten konkrete Ziele und Maßnahmen für unseren Ort festschreiben, die von allen Bürgern akzeptiert und getragen werden. Dieser Prozess wird durch ein fachlich versiertes Unternehmen begleitet und das Ergebnis kann als mittel- bzw.

langfristige Planungsgrundlage für die Folgejahre gelten. Wir haben uns darauf verständigt, für die Erarbeitung des Konzeptes Fördermittel zu beantragen. Im Haushalt 2023 sind dafür 5.000,00 € vorgesehen. Der Restbetrag von 21.000,00 € und die mögliche Förderung in Höhe von 20.800,00 € werden im

Haushaltsjahr 2024 eingeplant. Ein nicht unerheblicher Betrag für Arbeiten an der Grundschule Grüntal wird ebenfalls diskutiert. Wir sind bemüht, unseren Haushalt in der November-Sitzung am 21.11.2022 zu beschließen. Ein weiterer Tagesordnungspunkt in der Sitzung wird die erste Auswertung zum Förderprogramm „Pflege vor Ort“ sein. Unser erster Informationsabend in der Fachwerkkirche befasste sich mit den Vollmachten und Verfügungen zur Vorsorge im Pflegefall.

Am 17.11.2022 findet der Zweite Abend statt und wird sich mit dem Schwerpunkt des Leistungskatalogs der Pflegeversicherung beschäftigen, um den Anwesenden die Möglichkeiten zur „Pflege vor Ort“ zu erläutern. Die Auswertung nehmen Vertreter\*Innen der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal vor. In der Beschlussvorlage Nr. 29/2022 werden wir den Wirtschafts- und Instandhaltungsplan 2023 der Immoversa GmbH (Unsere Wohnungsverwaltung) beraten und beschließen. Hier steht die Wartung und Pflege der Bestandswohnungen im Vordergrund, nachdem wir die Zweiraum-Wohnung in der Eberswalderstrasse 2 renoviert haben. Besonders begrüßen wir, dass wir nun endlich mit der Beschlussvorlage Nr. 30/2022 die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Neubau eines Antennenträgers mit Outdoortechnik für eine Funkübertragungsstelle“, Gemarkung: Tuchen, Flur 1, Flurstück 110, Melchower Weg geben können. Ein weiterer Tagesordnungspunkt befasst sich mit der Anpassung und Änderungen der Satzung über die Erhebung von Hundesteuern in der Gemeinde Breydin. Dazu liegt uns die Beschlussvorlage Nr. 31/2022 vor. Um noch im alten Jahr die unbefriedigende Parkplatz Situation in der Dorfstraße zu ordnen, werden wir mit der Beschlussvorlage Nr. 32/2022 darüber beraten, ob wir einen Auftrag zur Herstellung von 2 x 3 Parkplätzen vor Haus-Nr. 57/58 OT Trampe vergeben. So viel zur letzten Sitzung unserer

Gemeindevertretung im Oktober und eine kleine Vorschau der Themen der Sitzung am 21.11.2022.

Nun möchte ich aber auch die Gelegenheit nutzen, um für die Organisation einiger schöner Angebote der letzten Wochen Danke zu sagen. Am 31.10.2022 wurde vom K+S zum Halloween eingeladen und viele kleine Grusel-freunde trafen sich zum Fackelzug mit der Feuerwehr und die Großen zum ersten Glühwein und Bratwurst.

Wir haben im Gemeindezentrum neben Drachen basteln mit den Kleinsten auch unseren neuen Herd für einen Abend der Hobbyköche genutzt. Ein leckeres Menü wurde zusammenge-



stellt und wer wollte konnte beim live kochen und brutzeln zusehen. Eine schön gedeckte Tafel lud dann zum Verspeisen des vier Gänge Menüs ein. Für den 19.11.2022 verwandelt sich die kleine Küche in eine Weihnachtsbäckerei. Rechtzeitig zum Advent werden die leckersten Plätzchen gebacken und Rezepte ausgetauscht. Vielleicht gibt es bald ein nächsten Schlemmerabend der Hobbyköche und Bäcker, zu dem wir einladen können. Ein besonderes Event ist in jedem Jahr der sogenannte „Tellerabend“ des Vereins der Fachwerkkirche Tuchen. In diesem Jahr wurde die Kirche am 12.11. so richtig gerockt.

Als Kontrastprogramm fand dann am 13.11.2022 ab 17.00 Uhr ein Hubertus-Gottesdienst mit Pfarrer Strauß statt.

Die dorfeigene Bläsergruppe „Federspiel“ begrüßte die Teilnehmer vor der Fachwerkkirche und Verstärkung bekamen sie dann von einer Bläsergruppe aus Rüdersdorf. Es war ein sehr feierlicher Gottesdienst zu ehren der Jagd und des Hubertus. Also der gemeinsame Start in die „dunkle Jahreszeit“ ist gut gelungen. Vielfältige Angebote werden uns die nächsten Monate verschönen. Die Weihnachtsfeiern wie zum Beispiel die der Senioren und die feierliche Andacht am Heiligabend sind nur ein Beispiel.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Stunden in Gesellschaft und Gesundheit,

*Ihre Petra Lietzau*  
Ehrenamtliche Bürgermeisterin



## GEMEINDE MARIENWERDER



### ☞ Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

freitags von 17–18 Uhr

- jeden 1. Freitag des Monats im Gemeindezentrum Marienwerder
  - jeden 2. Freitag des Monats im Gemeindevereinshaus Sophienstadt und
  - jeden 3. Freitag des Monats im Bürgerhaus Ruhlisdorf oder
  - nach persönlicher Vereinbarung
- Telefon: 033395/71 86 38, E-Mail: heimat.marienwerder@t-online.de

## GEMEINDE MELCHOW

### ☞ Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Die Sprechstunde findet im Ortsteil Melchow im „Touristischen Begegnungszentrum Lindengarten“ statt. Eine Terminabsprache unter der Rufnummer ☎ 03337/42 56 99 ist wünschenswert.

Weiterhin können Sie mir Ihre Wünsche und Anregungen jederzeit unter E-Mail: [buergemeister@melchow.de](mailto:buergemeister@melchow.de) senden.

#### Kontakt zur Gemeinde Melchow:

Ehrenamtlicher Bürgermeister Ronald Kühn ☎ 03337/425699  
 Ortsvorsteher (OT Melchow) Wolfgang Schmidt ☎ 03337/451480  
 Ortsvorsteherin (OT Schönholz) Ines Leusch ☎ 03334/3891536

*Ronald Kühn, ehrenamtlicher Bürgermeister*

## Kompostierplatz

Die Entgegennahme des Schnittgutes und des Nutzungsentgeltes wird von Herrn Milert durchgeführt.

Der Kompostierplatz in Melchow ist **NICHT** für gewerbliche Zwecke und nur für Melchower Bürger nutzbar.

Öffnungszeit zu den u. g. Terminen jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr, individuelle Absprachen mit Herrn Milert sind möglich.

**Ab Dezember wird der Kompostierplatz über die Wintermonate geschlossen.**

## GEMEINDE RÜDNITZ



### ☞ Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters

dienstags, 17.30 bis 19.00 Uhr im Gemeindebüro oder nach telefonischer Vereinbarung (03338 3521)  
 Bahnhofstr. 12, Rüdnitz (Begegnungsstätte gegenüber dem Reiterhof)

Buchungen der Gemeindezentren über das Gemeindebüro oder unter Tel. 03338 / 36 70 806

## GEMEINDE SYDOWER FLIEß

### ☞ Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

Die nächste Sprechstunde findet wie folgt statt:

**am 1. Dezember 2022 im Hort Grüntal**

Telefon: 03338/7095559 | Fax: 033338/7095558 | Funk: 0177/2323324

*Simone Krauskopf, ehrenamtliche Bürgermeisterin*

## AUS DEN VEREINEN

### Tourismusverein Naturpark Barnim e. V. informiert



#### Tourist-Information

Am Markt 1, 16359 Biesenthal  
 Im Alten Rathaus  
 ☎/Fax: 03337/49 07 18  
[www.machmalgruen.de](http://www.machmalgruen.de)  
 E-Mail: [biesenthal@barnim-tourismus.de](mailto:biesenthal@barnim-tourismus.de)

#### Öffnungszeiten

##### Mai bis Oktober

Di 10.00–12.00 Uhr und  
 13.00–18.00 Uhr  
 Do/Fr 10.00–16.00 Uhr  
 Sa/So 10.00–16.00 Uhr

#### Öffnungszeiten

##### November bis April

Di 10.00–12.00 Uhr und  
 13.00–18.00 Uhr  
 Do/Fr 10.00–14.00 Uhr  
 Sa 10.00–14.00 Uhr

#### Tourist-Information

Bahnhofplatz 2 –  
 Im Bahnhof Wandlitzsee  
 16348 Wandlitz  
 Tel.: 03 33 97 / 6 72 77  
 Fax: 03 33 97 / 6 72 79  
 E-Mail: [wandlitz@barnim-tourismus.de](mailto:wandlitz@barnim-tourismus.de)

### Die Volkssolidarität Barnim informiert



## Veranstaltungen – Dezember 2022

Mo 05.12.	13:00 Uhr	Kartenspiele, UKB: 1 €
	17:00 Uhr	Hobbykurs (Stricken, Häkeln, Basteln usw.) UKB: 1 €
Mi 07.12.	14:00 Uhr	Zumba, UKB: 2 €
Do 08.12.	14:00 Uhr	Reha-Sport in der Sporthalle Schützenstraße
	17:30 Uhr	QiGong
Mo 12.12.	13:00 Uhr	Kartenspiele, UKB: 1 €
Mi 14.12.	13:00 Uhr	Rentensprechstunde (nur mit Termin s.u.)
	14:00 Uhr	Gemütlichkeit zur Weihnachtszeit
Do 15.12.	14:00 Uhr	Reha-Sport in der Sporthalle Schützenstraße
	17:30 Uhr	QiGong

Die nächste Rentensprechstunde findet am 14. Dezember statt. Diese Sprechstunde der VS Barnim findet derzeit **nur** nach telefonischer Voranmeldung in Einzelgesprächen statt. Anmeldung erbeten bei Frau Nikitenko Tel. 03338 – 8463. Bitte tragen Sie zum Termin eine FFP2 / KN95 Maske. Wir bitten Euch, die jeweils aktuellen gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen einzuhalten.

– Änderungen vorbehalten –

Sehr würden wir uns darüber freuen, weitere ehrenamtliche Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen in unserem Team begrüßen zu können. Wer Zeit, Ideen und Lust hat, ist gerne bei uns willkommen. Bitte unter u. g. Adresse oder Telefonnummer melden.

Wir bieten unsere Räumlichkeiten auch für andere Veranstaltungen an. Informationen dazu erhalten Sie telefonisch zu unseren Öffnungszeiten.

**Wir wünschen Euch eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr. Bleibt gesund, wir freuen uns auf weitere interessante Stunden und viel Abwechslung im nächsten Jahr.**  
*Der Vorstand der Ortsgruppe Biesenthal*

#### Begegnungsstätte der Volkssolidarität Barnim e. V.

16359 Biesenthal, August-Bebel-Str. 19; Tel.: 033 37 / 40 0 51  
**Öffnungszeiten:** MO 13.00 – 17.00 Uhr, MI 13.00 – 17.00 Uhr

**Noch ein Hinweis:** Wir wurden von der Stadt informiert, dass während des Weihnachtsmarktes am 03. Dezember am Stand der Stadt an alle Biesenthaler Senioren ein Präsent überreicht wird. Wem es an diesem Tag nicht möglich ist vorbei zu schauen, kann sich dieses später im Tourismusbüro zu den Öffnungszeiten abholen.

**Bürgerforum für eine Lokale Agenda 21****Bürgerforum**

Das Bürgerforum findet an jedem 1. Dienstag im Monat statt. Alle an nachhaltiger Entwicklung und Bürgerbeteiligung In-

teressierten sind dazu herzlich eingeladen!

Termin: 6. Dezember um 20 Uhr im Restaurant Salute.

**Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband Brandenburg e. V. informiert**

Der Arbeitslosenservice Bernau führt im Rahmen der „Hilfe zur Selbsthilfe“ eine Bürgerberatung in Biesenthal, Rathaus, Am Markt 1, durch. Jeweils von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

- Individuell, vertraulich und kostenlos
- Fragen zur Arbeitslosigkeit (ALGI, ALGII)
- Ausfüllen von diversen Anträgen (ALG I, ALG II, BAB, Bafög, Wohngeld usw.)

**Termin für 2022**  
(2. Dienstag im Monat)  
**13. Dezember**

Außerhalb der Sprechstunden sind wir zu erreichen:

Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e. V.

Arbeitslosenservice Bernau  
Zepernicker Chaussee 45  
16321 Bernau  
Tel.: 03338/2249

**Broschüre zu Biesenthaler Denkmälern erscheint zu Weihnachten**

Pünktlich zu Weihnachten wird auch in diesem Jahr eine neue Veröffentlichung des Heimatvereins Biesenthal e. V. erscheinen. Der Biesenthaler Heimatverein hat sich diesmal der zahlreichen Biesenthaler Denkmäler angenommen und diese in einer Broschüre katalogisiert. Beschreibungen zu deren Geschichte und Geschichten um diese herum wurden recherchiert und aufgeschrieben.

Was ist die „Schildkröte“? Wo stand das Bismarckdenkmal? Oder wer kennt die Bedeutung des Gedenksteins in den Wukuhlenbergen? – Interessante Geschichten laden auch diesmal wieder zur Lektüre ein.

Im kommenden Jahr werden die Denkmäler mit QR-Codes versehen und mit den entsprechenden Seiten des Heimatvereins im Internet verlinkt. Es bleibt also spannend.

Das Heft wird erstmals auf dem Biesenthaler Weihnachtsmarkt am 3. Dezember 2022 im Rathaus erhältlich sein und danach, wie gewohnt durch die Tourist



Information in Biesenthal im Alten Rathaus Am Markt 1 vertrieben. Der Preis beträgt 8 Euro.

Viel Spaß beim Lesen und neue Erkenntnisse wünscht der Heimatverein Biesenthal e. V.

*Jochen Huber,*

*Vorstandsmitglied*

*Heimatverein Biesenthal e. V.*

Der Heimatverein Biesenthal e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit der Geschichte der Stadt Biesenthal befasst und mit seiner Tätigkeit zur Steigerung der Attraktivität der Stadt beitragen will. Eine Vielzahl interessanter Aktivitäten ist für die nächsten Jahre geplant und der Verein freut sich weiterhin über jede Art der Unterstützung, ob durch Mitgliedschaft, Spenden oder andere Art von Hilfe.

**KONTAKT:**

Heimatverein Biesenthal e. V.  
Am Markt 1  
16359 Biesenthal  
vorstand@heimatverein-biesenthal.de  
www.heimatverein-biesenthal.de

**Mini-Fußballcamp**

Pünktlich zum Herbstferienstart haben die Trainer der neugegründeten E-Jugend SV Freya Marienwerder Tobias Kummerow und Marc Bäsler für den Nachwuchs ein Mini-Fußballcamp auf die Beine gestellt. Trainiert wurde von Sonntag bis Dienstag von früh bis spät. Dabei gab es ein abwechslungsreiches Programm für die Kids.

So wurde an Schusstechnik, Passspiel, Stellungsspiel, aber auch an Regelkunde und Taktik trainiert. Da Fußball bekanntlich ein Mannschaftssport ist, gab es auch ein Coaching für Teamfindung. Dieses wurde von Marlen Fuhr organisiert und durchgeführt. Für die Verpflegung der hungrigen Meute sorgten die fleißigen Mamis der Spielerkinder. Vom gedeckten Frühstückstisch, über Bolognese, Kekse, Kuchen und Obst zwischendurch oder Gegrilltem mit Stockbrot am Abend waren die Jungs rundum versorgt.

Ein Riesendankeschön geht auch an den Arttisch Esskultur in Marienwerder, der für die Kinder ebenfalls ein leckeres Mittagessen zauberte und dem Verein sponserte. Die Papis unterstützten die beiden Trainer so gut es ging beim Training der Kids. Natürlich kam auch der Spaßfaktor nicht zu kurz. So durften die Kids nach einem anstrengenden Trainingstag ihre restliche Power



beim Kegeln rauslassen oder den Minifußball beim Tischkicker schwingen oder einfach entspannt einen Film schauen, bevor es dann im Vereinsheim ins kuschelige Bett ging. So vergingen drei großartige, spannende, aber auch anstrengende Trainingstage für alle Beteiligten. Ein ganz großes Dankeschön an dieser Stelle in erste Linie an Toby und Marc fürs Organisieren, aber auch an alle Mamas und Papas für die Unterstützung. Die Kids hatten ein tolles Fußballcamp und einen super Ferienaauftakt. Das Fußballtraining der E-Jugend (Geburtsjahr 2012–2015) findet jeden Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 16:30 bis 18:00 Uhr auf dem Vereinsgelände in Marienwerder statt. Über jedes Kind, egal ob Mädchen oder Junge, was auch gerne Fußball spielen möchte, freuen wir uns. Kommt gerne an einen der Tage vorbei und trainiert eine Runde mit.



## Treffen der Macher – Gastgeberinnen und Gastgeber trafen sich zum Mitglieder-Stammtisch



Fotos: Stephan Durant © Tourismusverein



Kürzlich trafen sich Mitglieder des Tourismusvereins Naturpark Barnim zu einem ihrer traditionellen Stammtische. Der Abend begann mit einer Besichtigung des neuen Adventure-Minigolfplatzes beim Golfplatz Prennden, „Pirate’s Island“. Auf Einladung des Golfclubs Prennden konnten die etwa 30 Gäste des Stammtisches miteinander den gesamten Parkour bespielen und können nunmehr ihren eigenen Gästen dieses neue Highlight des Barnim guten Gewissens weiterempfehlen. Im Anschluss traf man sich für einen Informations-Austausch und viele Gespräche untereinander im Jagdhotel am Strehlesee in Prennden. Nach über zweijähriger pandemiebedingter Pause, drehten sich die Themen vor allem um ganz individuelle Erfahrungen und Ent-

wicklungen während dieser schwierigen Zeit für die Branche. Arbeitskräfteabwanderung, Fachkräftemangel und Preisentwicklungen im Einkauf seien dabei die bestimmenden Problemlagen.

Dennoch konnte Geschäftsführer Stephan Durant in dieser Phase von positiven Entwicklungen berichten: „Die vielen Macher in der Freizeitbranche ermöglichen den Gästen und Einheimischen, eine tolle Zeit zu verbringen. Das darf mehr wertgeschätzt werden und auf diese Leistung dürfen wir auch stolz sein.“ Eine Erfolgsgeschichte sei das Erreichen des 3. Platzes beim bundesweiten Wettbewerb „Deutschlands Schönster Wanderweg 2022“ mit dem Fernrundwanderweg „Rund um die Schorfheide“. Weitere wichtige Maßnahmen zur Unterstützung

der Betriebe seien die Einführung einer „Botschafter\*innen-Karte“, angebotene Fotoshootings sowie Informationsabende zum Erreichen verschiedener Qualitätssiegel gewesen. Schließlich sei nur über eine weitere Qualitätssteigerung, über erlebbare Angebote und regionale Verbundenheit ein Interesse an Urlaub oder Tagesaufenthalt im Barnim langfristig zu sichern, so Durant. Mit Blick auf die Zukunft sehe auch der Tourismusverein Veränderungen in der Ausrichtung von Tourismusorganisationen als relevant an. Die Tourismus-Marketing-Organisation wandle sich mehr zur Lebensraum-Management-Organisation. In der Praxis zeige sich das zum Beispiel an einem Besucherlenkungskonzept für den Barnim, das vom Tourismusver-

ein initiiert worden sei, statt rein klassische Werbung für die Region zu betreiben. Auch zu Themen wie „Clean-Up“, „Übernachten im Tiny House“ sowie für vernetzte nachhaltige Angebote lud Durant die Vereinsmitglieder zum Austausch ein, sowie dazu, die Einladung zum Miteinander in alle Richtungen weiterzugeben.

Die Mitwirkung der Mitglieder des Tourismusvereins bei der Ausgestaltung verschiedener Weihnachtsmärkte steht nun als unmittelbarer Jahreshöhepunkt an. Für einen nächsten Stammtisch 2023 gab es bereits Interessenten für die Ausrichtung als Gastgeber: „So funktioniert gelebte Gastfreundschaft“, erklärte Durant abschließend.

Lutz Lorenz

Tourismusverein Naturpark Barnim

## Vorlesewettbewerb 2022

Eine gute Tradition fand ihre Fortsetzung in der Bibliothek: Der alljährliche Vorlesewettbewerb. Alle Kinder haben mitgemacht und vorgelesen, in der Schule. Und nun kamen die besten Vorleser zu uns und durften um die Wette lesen. Dabei kam es nicht aufs Tempo an, sondern besonders flüssig und ausdrucksstark zu lesen. Um das zu beurteilen gab es eine Jury, heute waren wir beiden Ilonas aus der Bibliothek hier, verstärkt durch Jan (Ich finde den Zettel mit den Nachnamen nicht, Sorry!).

Die Reihenfolge der Vorleser wurde durch Auslosen ermittelt. Den Anfang machte Marleen mit Harry Potter. Sie hat ihre Aufgabe sehr gut gemacht und die Latte hoch gelegt für ihre Mitstreiter. Den Fremdtext „Geisterjäger“ von Cornelia Funke hat sie noch besser vorgetragen als ihr Buch! Eline ging mit den Fünf Freunden an den Start. Eline war gut. Tabea hatte den Schwarzen Joker mit und hat ihn etwas zu schnell gelesen, auch die Geisterjäger kamen ordentlich rüber. Dann Raphael mit dem Zauberer der Smaragdenstadt! Die Jury war sich sofort einig: super Leistung durch und durch! Johannes war sehr ehrgeizig und aufgeregt. Der Fremdtext ging ihm nicht ganz so flüssig über die Lippen. Aria

machte das Rennen mit der Unendlichen Geschichte noch einmal spannend. Übrigens war das Zuhören amüsant und sehr erbaulich für uns aus der Jury, besonders die Geschichte von Cornelia Funke, die sehr lustig ist. Danke allen Teilnehmern!

Bei der Auswertung gab es Diskussionen über den dritten und vierten Platz, denn zwei hatten dieselbe Punktzahl. Doch dann stand es fest: der beste Vorleser in diesem Jahr hier ist unumstritten Raphael! Marleen kam knapp dahinter und schließlich auf Platz drei Aria! Alle drei bekamen eine Urkunde und ein Buch als Lohn für ihre Mühen. Raphael fährt im nächsten Jahr nach Bernau und vertritt Biesenthal beim Kreis-Ausscheid. Dafür drücken wir alle feste die Daumen! Die Jury bedankt sich für die schönen Blumen!

Montag  
13 – 16:00 Uhr  
Dienstag, Mittwoch  
13 – 18:00 Uhr  
Donnerstag  
10 – 17:00 Uhr.

☎ 451 007

Wir freuen uns auf Ihren und euren Besuch!

*I. Derks,  
I. Jochindke*

**Alles über die Gemeinde Sydower Fließ mit den Ortsteilen Tempelfelde und Grüntal online unter:**  
[www.sydower-fliess.de](http://www.sydower-fliess.de)

### Öffnungszeiten des Amtes Biesenthal-Barnim

Montag	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	geschlossen

VERANSTALTUNGEN

## Festliche Adventskonzerte

Kantorei Wandlitz / Jugendchor  
 Vox Nova Wandlitz  
 Sebastian Cordes, Orgel /  
 Andreas Goretzky, Violine  
 „Peace Mass“ von Bob Chilcott  
 für Frauenchor und Orgel  
 und Musik zum Advent aus fünf  
 Jahrhunderten

**Samstag, 10. Dezember**  
**17 Uhr, Evangelische**  
**Stadtkirche Biesenthal**  
**Samstag, 17. Dezember,**  
**16 Uhr, Kirche zum**  
**Heiligen Kreuz Neuzelle**

Es gibt wohl kaum etwas, das den Menschen mehr in festliche Weihnachtsstimmung versetzt als Kerzenlicht, herrliche Musik und ein glanzvoller großer Kirchenraum, der die Klänge trägt und erweitert. Auf diese schöne Stimmung in der Vorweihnachtszeit können sich die Zuhörer gleich zweimal freuen. Die Kantorei Wandlitz lädt gemeinsam mit dem Jugendchor Vox Nova zu Adventskonzerten in die Orte Biesenthal und Neuzelle zu diesem besonderen Programm für verschiedene Besetzungen mit bekannten und seltener gehörten Stücken aus fünf Jahrhunderten ein. Den Auftakt des diesjährigen Programms gestaltet der Jugendchor Vox Nova, dem Sängerinnen und Sänger im Alter von 12 bis 18 Jahren angehören. Bereits in diesen ersten Stücken wird der musikalische Bogen von alten, herzerwärmenden Stücken wie „Maria durch ein Dornwald ging“ oder „Amazing



Foto: Sylvia Ehlers

Grace“ bis hin zu dem himmlischen „The Lord Bless You And Keep You“ des 1945 in London geborenen Komponisten John Rutter gespannt. Für „traditionell Altes“ im modernen Gewand steht auch die „Peace Mass“ für Frauenchor und Orgel des britischen Komponisten Bob Chilcott. Chilcott, einst Mitglied der berühmten „King`s Singers“ schreibt berührende Werke für Chöre und Vokalensembles, die überall auf der Welt gespielt werden. Die Kantorei hat die „Peace Mass“ bereits 2016 in ihrem Programm „Frieden“ aufgeführt. In diesen Zeiten aber bekommt das anrührende, atmosphärische Stück, dem Chilcott die Zeilen „Make us instruments of your peace“ aus dem berühmten „Gebet des Heiligen Franziskus“ vorangestellt hat, noch eine neue Intensität und Dringlichkeit,

Trost und Liebe zu verkünden. Wenn die Männer der Kantorei Stücke wie ‚Gaudete Christus est natus‘, ein aus dem 16. Jahrhundert überliefertes Weihnachtslied, und das aus dem 15. Jh. stammende ‚Veni veni Emmanuel‘ in einer modernen Fassung oder ‚Hark The Herald Angels Sing‘ mit der heute bekannten Melodie von Felix Mendelssohn Bartholdy darbieten, erfüllt eine gänzlich andere Klangfarbe den Kirchenraum. In einem Adventskonzert der Kantorei Wandlitz dürfen Werke von J. S. Bach keinesfalls fehlen. So erklingen beliebte Sätze wie „Ich steh an deiner Krippen hier“, „Wie soll ich dich empfangen“ und vier Choräle aus der wunderschön gestalteten Motette „Jesus meine Freude“ für fünfstimmigen gemischten Chor. Eine kleine Kostbarkeit stellen auch die beiden Instru-

mentalwerke in der Kombination Orgel und Violine dar, die Sebastian Cordes und Andreas Goretzky ausgewählt haben. Musik von J. S. Bach und G. F. Händel, zweier Universalgenies des Barock, beide 1685 geboren, der eine in Eisenach, der andere in Halle, die sich aber nie begegnet sind, stehen auf dem Programm. Fühlen Sie sich herzlich zu den Konzerten eingeladen, planen Sie Überlandfahrten in die sehenswerten, schönen Kirchen in Biesenthal und Neuzelle, wo wir mit diesem Konzert erstmals gastieren und freuen Sie sich auf einen musikalischen Advent. Der Eintritt für die Konzerte ist frei. Über Spenden zur Deckung der Kosten freuen sich die Kirchengemeinden und die Mitwirkenden.

## Galerie im Rathaus Biesenthal – Ausstellung Judith Ploberger



Fotos: Sabine Voerster

Am 10. November traf sich ein interessiertes Publikum in der aktuellen Kunstausstellung mit Malerei von Judith Ploberger im Rathaus Biesenthal. Nach einem Ausstellungsrundgang fand man Gelegenheit bei Kaffee, Tee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Sabine Voerster stellte die Künstlerin Judith Ploberger den Gästen vor. Sie wurde 1954 in München geboren und machte von 1972 bis 1978 eine Ausbildung an der Blocherer-Schule für freie und angewandte Kunst in München. Von 1978 bis 1984 war sie als Grafikerin & Stylistin in München tätig. Im gleichen Zeitraum entstanden ihre Illustrationen für eine Reihe von Publikationen. 1987 ging sie mit ihrem Mann nach London. In dieser Zeit beschäftigte sich Judith vorwiegend mit der Darstellung von Menschen. 2010 bezog sie ein Studio in der Künstlergemeinschaft 'Fusion Art' in Kingston upon Thames und wurde auch Mitglied der Künstlergruppe 'KAOS'. Ab 2017 ist sie in Biesenthal zu Hause. Im Gespräch kam die Frage auf, ab wann und wodurch ihr künstlerisches Interesse geweckt wurde. Judith erzählte, dass bereits in

früher Kindheit durch Atelierbesuche bei ihrem Vater ihre Freude am Malen und Zeichnen geweckt wurde. Ihr Vater Herbert Ploberger war ein renommierter Vertreter der Neuen Sachlichkeit in Deutschland und Österreich, der auch als Anti-Kriegsmaler anerkannt war. Als Kostüm- und Bühnenbildner für Film und Theater (50+ Ufa Filme, 58 Theaterproduktionen) machte er sich im In- und Ausland einen Namen. Im weiteren Verlauf der Gesprächsrunde stellten sich die Besucherinnen und Besucher vor und bedankten sich für die Veranstaltung in Biesenthal u. a. mit Eintragungen im Gästebuch der Galerie. Nächste Gelegenheit mit Judith Ploberger ins Gespräch zu kommen, ist der 3. Dezember von 14 bis 15 Uhr im Rahmen des Biesenthaler Weihnachtsmarktes.

### INFO

Die Galerie ist zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information zu besichtigen. Di 10–12 und 13–18 Uhr / Do, Fr, Sa 10–14 Uhr sowie für Gruppen auf Anmeldung Tourist-Information Biesenthal  
Telefon: 0 33 37 - 49 07 18  
[www.barnim-tourismus.de](http://www.barnim-tourismus.de)



## Veranstaltungen des Vereins Fachwerkkirche Tuchen

Mit den nachfolgenden Programmen möchte der Verein Fachwerkkirche Tuchen „Groß und Klein“ auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen und wünscht schöne gemeinsame Stunden.

### 04.12. | 14.30 Uhr „Wir schmücken den Weihnachtsbaum“

Liebe Kinder, liebe Eltern, am 2. Advent laden wir ganz herzlich zum Bastel- und Theater-nachmittag in die Fachwerkkirche ein. Ab 14.30 Uhr wird Weihnachtsschmuck gebastelt und gegen 15.45 Uhr gemeinsam der Baum geschmückt. Zum Basteln bitte bis 1.12. anmelden, Tel.: 033451/63017 und eine Schere mitbringen! Um 16.00 Uhr wird zu „**Fli-Fla-Flockenzauber**“ mit dem Zuckertraumtheater eingeladen. Engeln Angelina versteckt sich auf einer Wolke, denn sie hat keine Lust mehr, ein lieber Engel zu sein. Dort trifft sie Flitzi Schneeflocke, die sehnsüchtig auf den Fli-Fla-Flockenzauber wartet, um ihren Freund Flocko auf einen Schneemann zu treffen. Wird Flitzi Angelinas Versteck verraten? Kommt und helft Flitzi und Angelina Freundschaft zu



schließen. Eine kleine, weiße Wolke ist die Bühne. „Fli-Fla-Flockenzauber“ ist ein heiteres und besinnliches Wintermärchen, das kleine und große Zuschauer verzaubert. Beide Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

### 10.12. | 16.00 Uhr „Weihnachtsmann trifft Weihnachtsengel“



„Frohe Weihnachten! – Merry Christmas! – Feliz Navidad! – Buon natale! – God Jul!“ wünschen die beiden vielseitigen Künstler Sonja Walter und Günter Rüdiger in einem außergewöhnlichen Weihnachtsprogramm. Mit klassischen und modernen Liedern sowie Texten von Wilhelm Busch, Heinz Schenk, Hermann Hesse, Erich Kästner u. a. stimmt das Duo seine Gäste auf das Fest der Liebe ein. Von seinem Flug um den Globus erzählt der Weihnachtsengel in internationalen Liedern und Bräuchen aus aller Welt. Besinnlich, heiter, abwechslungsreich – Fröhliche Weihnacht überall!

Mehr Infos im Netz:  
[www.fachwerkkirche-tuchen.de](http://www.fachwerkkirche-tuchen.de)

## *Kleiner Biesenthaler Weihnachtszauber*

*Funkelnde Lichter für strahlende Gesichter*



**Endlich wieder Weihnachtsmarkt und Ihre Feuerwehr ist auch dabei, aber was ist mit der inzwischen so beliebten Lichterfahrt?**



**Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Biesenthal e.V. ist immer noch überwältigt von den Reaktionen zu unserer Lichterfahrt in den letzten beiden Jahren und möchte die Lichterfahrt zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit und den Biesenthaler Weihnachtsmarkt gern zur Tradition werden lassen!**



**Wir möchten Sie herzlich einladen, am **Freitag, 02.12.2022 ab 16:15 Uhr** den diesjährigen Lichterglanz entweder am eigenen Fenster oder auf einem Spaziergang durch Biesenthal zu erleben.**

**Start Freitag, 02.12.2022 ab 16:15 Uhr an der Feuerwehr.....**

**Volkssolidarität 16:20 Uhr – 16:35 Uhr**

**Kreuzung Prendener / Niephagenstraße 16:50 Uhr – 17:00 Uhr**

**Prendener Str. > Uhlandstr. Pro Seniore 17:05 Uhr – 17:20 Uhr**

**Akazienallee > Ruhlsdorfer Str. > Breite Str > Berliner Str. > Berliner Chaussee > Danewitzer Weg > Feuerwehr Danewitz 17:40 Uhr – 18:00 Uhr**

**Sydower Feld 18:10 Uhr – 18:25 Uhr**

**Bahnhofstr. > Parkplatz Aldi 18:30 Uhr - 18:45 Uhr**

**Bahnhofstr. > Haus Sonnenblick 18:55 Uhr – 19:15 Uhr**

**Bahnhofstr. > Feuerwehr Biesenthal 19:30 Uhr – 20:30 Uhr**

**Wir haben die Haltepunkte reduziert und die Strecke etwas verkürzt, bieten Ihnen dafür das Finale auf dem Gelände der Feuerwehr Biesenthal an, mit warmen Speisen und Getränken und natürlich Lichterglanz, Weihnachtsmusik und dem Weihnachtsmann.**

**Lassen Sie sich gern verzaubern  
und die Weihnachtszeit einläuten!**

**Wir freuen uns auf Sie !!!**

**Viel Spaß wünscht Ihnen der  
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Biesenthal e.V.**



## Steinpilz oder Gallenröhrling? Naturpark Barnim bietet Pilzberatung



Foto: DanaLafuente

Seit dem 30. Oktober können sich Pilzfreunde jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr zu ihren Pilzfunden in den Räumlichkeiten des Naturpark Barnim in Wandlitz beraten lassen.

Speisepilz oder doch nicht? Sie sind sich nicht sicher? Dann lassen Sie sich beraten! Dana Lafuente bietet jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr in Kooperation mit dem Naturpark Barnim und dem BARNIM PANORAMA eine kostenlose Pilzberatung in den Räumlichkeiten der Naturparkverwaltung in Wandlitz (Breitscheidstraße 8–9) an. Spenden sind willkommen. Das Angebot

ist zunächst bis zum 18. Dezember geplant und richtet sich an alle Pilzfreunde und insbesondere an Pilzsuchende, die sich zu ihren eigenen Funden erkundigen möchten. Dana Lafuente ist geprüfte Pilzsachverständige und Pilzcoach der DGfM sowie geprüfte Pilzberaterin der mobilen Pilzschule.

### INFO

Weitere Informationen zum Angebot bei Eva Roeder: [eva.roeder@LfU.brandenburg.de](mailto:eva.roeder@LfU.brandenburg.de) oder auf der Webseite: <https://www.barnim-naturpark.de/>

## Weihnatskonzert in Biesenthaler Stadtkirche

Der Gemischte Chor Biesenthal führt am Samstag den 3. Dezember um 17 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Biesenthal ein WEIHNATSKONZERT durch. Mit unseren Gästen, der Chorgemeinschaft Blumberg, den Bläsern der Biesenthaler Kirchen und dem Flötenkreis

der Evangelischen Kirchengemeinde wollen wir gemeinsam mit den Konzertbesuchern weihnachtliche Melodien erklingen lassen und so voller Vorfreude dem bevorstehenden Weihnachtsfest entgegen sehen. Der Eintritt ist frei.

H. Wolf



**WEIHNATSKONZERT**  
BENEFIKONZERT FÜR DAS HOSPIZ AM DRACHENKOPF

**Samstag, 03.12.2022**  
**17:00 UHR**

GEMISCHTER CHOR  
BIESENTHAL

CHORGEMEINSCHAFT  
BLUMBERG e.V.

POSAUNENCHOR &  
FLÖTENKREIS  
der ev. Kirchengemeinde

In der evangelischen Kirche Biesenthal

### BENEFIKONZERT FÜR DAS HOSPIZ AM DRACHENKOPF, EBERSWALDE

Das Hospiz am Drachenkopf in Eberswalde ist eine kleine Einrichtung mit familiärer Atmosphäre. Menschen, die an einer unheilbaren Krankheit leiden und deren Lebenserwartung wenige Wochen oder Monate beträgt, werden hier mit viel Herzenswärme aufgenommen.

“ Wir sind auf die finanzielle Unterstützung durch die Gesellschaft dringend angewiesen. Die Kosten für den Aufenthalt im Hospiz werden zwar größtenteils von den Kranken- und Pflegekassen finanziert, aber 5 Prozent der Gesamtkosten werben wir laut Gesetz über Spenden ein. Das sind in unserem Fall ca. 120.000 € an Spenden pro Jahr, die wir benötigen, um das Hospiz zu betreiben. Für uns ist das eine nicht immer einfache Aufgabe.”

[www.hospiz-drachenkopf.de](http://www.hospiz-drachenkopf.de)

**HausGeist**

**Wir fahren für Sie!**

Personentransport für Kassen, privat und Sonderfahrten

Telefon: 0170/31 16 918

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### EVANGELISCHES PFARRAMT

Biesenthal, Schulstraße 14  
Tel. 03337 – 3337  
Fax 451759  
E-Mail: l.hochheimer@kirche-barnim.de

#### Biesenthal

- ▶ So | 04.12. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ So | 11.12. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ So | 18.12. | 14.00 Uhr  
Gottesdienst mit Krippenspiel
- ▶ Sa | 24.12. | 18.00 Uhr  
Gottesdienst (Heilig Abend)
- ▶ So | 25.12. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ Mo | 26.12. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ Sa | 31.12. | 17.00 Uhr  
Gottesdienst

#### Rüdnitz

- ▶ So | 18.12. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ Sa | 24.12. | 15.30 Uhr  
Gottesdienst (Heilig Abend)
- ▶ Sa | 31.12. | 15.00 Uhr  
Gottesdienst

#### Danewitz

- ▶ So | 04.12. | 9.00 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ Sa | 24.12. | 16.30 Uhr  
Gottesdienst (Heilig Abend)
- ▶ Sa | 31.12. | 14.00 Uhr  
Gottesdienst

#### Lanke

- ▶ So | 11.12. | 9.00 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ Sa | 24.12. | 14.00 Uhr  
Gottesdienst (Heilig Abend)
- ▶ Sa | 31.12. | 15.30 Uhr  
Gottesdienst

Die Termine gelten vorbehaltlich etwaiger neuer Schutzmaßnahmen des Landes oder der Kommunen zur Eindämmung des Corona-Virus. Alle Andachten und Gottesdienste finden unter Beachtung der landesrechtlichen Schutzmaßnahmen statt und entsprechend dem Hygienekonzept der EKBO.

### GOTTESDIENSTE BIS JANUAR 2023

- ▶ Heiligabend | 24.12.  
14.30 Uhr | Freudenberg, Pfarrer

Christoph Strauß  
15:00 Uhr | Schönfeld,  
Ulrich Seelemann  
16:00 Uhr | Melchow, Gemeinde  
16:00 Uhr | Grüntal, Pfarrer  
Christoph Strauß  
16:30 Uhr | Trampe,  
Eckehard Plötz  
17:30 Uhr | Tempelfelde,  
Pfarrer Christoph Strauß  
21:00 Uhr | Beiersdorf,  
Pfarrer Christoph Strauß  
▶ SA | 31.12.  
17:00 Uhr | Beiersdorf,  
Pfarrer Christoph Strauß  
▶ SO | 01.01.  
12:00 Uhr | Klobbicke  
Jagdhornbläser auf dem  
Dorfanger, Pfarrer  
Christoph Strauß  
▶ SO | 22.01.  
10:15 Uhr | Melchow,  
Pfarrer Utz Berlin  
14:00 Uhr | Schönfeld,  
Pfarrer Utz Berlin

### LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

innerhalb der Evangelischen  
Kirche Biesenthal  
Schützenstr. 36  
Tel. 03337/3307

### PFARRSPRENGEL RUHLSDORF & KLOSTERFELDE

Dorfstraße 32, 16348 Marien-  
werder OT Ruhlsdorf  
Fon: 033395/420  
und 0151 72 89 15 40  
E-Mail: kontakt@kirche-ruhls-  
dorf.de, www.kirche-ruhlsdorf.de

#### Marienwerder

- ▶ Sa | 24.12. | 18:00 Uhr  
mit Pascal Teichmann & Team
- ▶ Sa | 24.12. | 15:00 Uhr  
mit Pfarrer Friedrich
- ▶ Sa | 24.12. | 18:00 Uhr  
mit Pfarrer Friedrich

### KATH. KIRCHENGEMEINDE PFARRAMT ST. MARIEN

Bahnhofstraße 162, 16359  
Biesenthal, Tel. 03337-21 32

### NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE BERLIN-BRANDENBURG

Steinstraße 13, in Biesenthal  
Gottesdienstzeiten:  
▶ MI | 19.30 Uhr + SO | 10.00 Uhr

## NOTDIENSTE

### ➤ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Regionalleitstelle Nordost (speziell für die Bürger aus Melchow):  
☎ 03334/30480 und 03334/19222

### Dienstbereitschaft für Hausbesuche:

MO, DI, DO 19:00–07:00 Uhr  
MI, FR 13:00–07:00 Uhr  
SA/SO 07:00–07:00 Uhr

Zentrale Rufnummer ☎ 03337/116117 – von dort erfolgt die Weiterleitung an den diensthabenden Arzt.

Praxis Dr. Warmuth ☎ 03337/3078  
Praxis Dipl. med. A. Pagel ☎ 03337/3063  
Praxis Naber ☎ 03337/3179

### ➤ Notdienstbereitschaft der Apotheken in Biesenthal

Stadt-Apotheke, Am Markt 5	17.12.	30.12.
Barnim-Apotheke, Ruhlsdorfer Str. 4	10.12.	23.12.

wochentags: 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr  
samstags: 12:00 Uhr bis sonntags 08:00 Uhr  
sonntags: 08:00 Uhr bis montags 08:00 Uhr  
Barnim-Apotheke: ☎ 03337/40500 | Stadt-Apotheke: ☎ 03337/2054  
Weitere Notdienstbereitschaft in unserer Umgebung finden Sie unter:  
<http://www.aponet.de/service/notdienstapotheke-finden.html>

### ➤ Tierärzte im Amtsbereich (keine Bereitschaftszeiten)

Tierarztpraxis Biesenthal, Bahnhofstraße 5, 16359 Biesenthal:  
Dr. Sandra Lekschas: ☎ 03337/ 377078  
Tierarztpraxis Melchow, Schönholzer Str. 32, 16230 Melchow:  
Dr. Andreas Valentin: ☎ 03337/3031

### ➤ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte den aktuellen Bekanntmachungen der Märkischen Oderzeitung.

## HEIMATGESCHICHTLICHER BEITRAG

## Sportler in Biesenthal

**Sportvereine bis 1945**

Biesenthal war schon immer eine Domäne des Sports. Der einst an aktiven Mitgliedern stärkste Verein war der im Jahr 1882 gegründete „Jahn-Sport-Verein“.

Am 8. Mai 1920 wurde zu dem bis zu diesem Zeitpunkt nur aus Männern bestehenden Verein eine Damenriege gegründet.

Die 20er-Jahre (1920–1930) waren die erfolgreichsten Jahre des Vereins.

Außer der Damen- und der Herrenriege gehörten auch eine Mandolinengruppe und eine Schalmeykapelle dazu. Die Mitglieder dieser Musikabteilung waren ebenfalls aktive Turner.

Nachweislich setzte sich der Jahn-Sport-Verein im Jahr 1922 wie folgt zusammen:

40 Männer, 22 Damen, 42 Knaben, 31 Mädchen, 14 Zöglinge, 26 passive Mitglieder und 4 Ehrenmitglieder.

Die Mitglieder erzielten nicht nur bedeutende sportliche Ergebnisse, sie setzten sich auch durch viele Aktivitäten in Biesenthal ein Denkmal. So wurde zum Beispiel im Dezember 1931 auf eigene Faust und im freiwilligen Arbeitsdienst der Mitglieder damit begonnen, einen eigenen Sportplatz zu erbauen. Im Februar 1932 war das Werk vollbracht, der Sportplatz „Eulenberg“ konnte eingeweiht werden. Der Platz ist 135 m lang und 85 m breit.

Eine 7 m breite 100-Meterbahn und eine Rundlaufbahn von 340 m Länge und 6 m Breite entstanden. Noch im selben Jahr errichtete der Turnverein ein massives Sportlerheim, das nach der Wende dem Vandalismus zum Opfer fiel und im Mai 2005 abgerissen werden musste.

Weiterhin erbaute der Verein in Eigenleistung ein Denkmal zu Ehren ihrer im I. Weltkrieg gefallenen Mitglieder, das am 8. Mai 1921 eingeweiht wurde.

Das erfolgreichste Jahr des Vereins war 1922. In diesem Jahr errangen sie bei fast allen Wettkämpfen und Turnieren die ersten Plätze. Auch in den 30er-Jahren gelangen dem Verein ebenfalls noch viele sportliche Höchstleistungen.



Im Jahre 1925 wurde auf Initiative von Herrn Fröbus, Direktor der Rolandwerke, der Schwimmverein, zugehörig zum Jahn-Verein, ge-

gründet. Auch diese Sportlerriege erlangte oft die ersten Plätze in Wettkämpfen.

Des Weiteren gab es in Biesenthal

drei Kegelsportvereine. Diese waren „Drei Kalte“, zu dem auch eine Frauenmannschaft gehörte, „Donnerstag“, Mitglieder waren hier vorwiegend ältere Geschäftsleute und „Caree“, ein Kegelverein, der schon seit ca. 1885 bestand.

Im Juli 1925 wurde im Hotel „Wonneberg“ für Freunde des Reitsports ein Reitverein gegründet. Den Vorsitz übernahm der Rittergutsbesitzer Hauptmann a. D. Koch-Sydow. Die Reitübungen fanden an den Sonntagvormittagsstunden statt. Nach der Machtergreifung Hitlers ging dieser Verein über in den SA-Reitersturm. Treffpunkt war von nun an bei dem Ackerbürger G. Nürnberg in der Breiten Straße. Ein Tennisverein wurde am 7. Mai 1932 im Restaurant „Fichtenhain“ (Bahnhofstraße) unter Vorsitz von Lehrer Jürgen gegründet. Der Tennisplatz befand sich auf dem Grundstück des Fichtenhains, angrenzend an die Rudolf-Breitscheid-Straße. Die Einweihung des Platzes fand am 12. Juni 1932 um 14 Uhr statt. Der Tennisclub trug den Namen „Schwarz-Weiß“.

Fortsetzung folgt ...

Gertrud Poppe  
Ortschronistin Biesenthal



Ich freue mich über Ihr Interesse an meinen Berichten und hoffe, dass wieder Interessantes aus der Biesenthaler Heimat-Geschichte für Sie dabei war. Wenn Sie meine Begeisterung für die Geschichte unserer Stadt Biesenthal teilen und unseren Verein unterstützen möchten, freuen wir uns über interessierte Mitglieder und eine Nachricht von Ihnen. Informationen zu unserem Verein finden Sie im Internet unter [www.heimatverein-biesenthal.de](http://www.heimatverein-biesenthal.de)

G. Poppe

## Schulferien in Trampe

Die Schulferien in den fünfziger und sechziger Jahren in der DDR kamen mit den festgelegten Terminen den Schülerinnen und Schülern dieser Zeit sehr entgegen. So gab es acht Wochen Sommerferien in den Monaten Juli und August. Das neue Schuljahr begann in der Regel immer am 1. September. Damit blieb der Sommer den Kindern voll für die Erholung. In zahlreichen betrieblichen Ferienlagern in allen Teilen der DDR und auch in den damaligen sozialistischen Bruderländern konnte man die lange Ferienzeit in vollen Zügen genießen. Wer nicht die Möglichkeit hatte in ein Ferienlager zu verreisen, der konnte auch an den „örtlichen Ferienspielen“ teilnehmen. Es wurde kaum jemand sich selbst überlassen. Bei uns hier in Trampe konnte man aber auch schon ein wenig als Schüler in der Genossenschaft arbeiten gehen. Das betraf aber nur die größeren Kinder so ab der 7. Klasse und nur bestimmte leichte Tätigkeiten. Diese Tätigkeiten

waren auch zeitlich begrenzt und der Stundenlohn betrug 1,- M was für uns schon interessant war. Ich selbst ging in den großen Ferien oft „arbeiten“. Das Geld zuhause war knapp und so konnte man sich von seinem Verdienst ein paar zusätzliche Dinge leisten. Wir waren meistens bei leichten Feldarbeiten zu finden, denn die Ernte brauchte jede Hand. Für uns Bauernkinder war es von Vorteil, dass wir von Hause aus meistens sehr gut mit Pferden umzugehen verstanden und deswegen oft zu „Gespanndiensten“ „herangezogen“ wurden. So wurden damals die abgeernteten Getreidefelder mit einer von einem Pferd gezogenen „Hungerharke“ nachgeharkt, um noch verbliebenes Stroh zu bergen. Eine beliebte Tätigkeit für uns Ferienkinder war aber auch die Arbeit im Getreidespeicher in

der ehemaligen Brennerei. Das dort eingelagerte Korn war meistens noch nicht ganz trocken und musste von Hand „umgeschippt“ werden. Die von der LPG betriebene ehemalige Gutsgärtnerei war auch ein beliebter Arbeitsort. Die gärtnerischen Arbeiten waren relativ leicht. So waren regelmäßig Gurken zu pflücken und die verschiedenen Kohlarten

bedurften reichlicher Pflege durch Hacken und Unkraut jäten. Der Gemüseanbau der LPG war ein wichtiger Faktor neben der Milchproduktion und der Erzeugung von Schweinefleisch.

Zu dieser Zeit existierte auch noch die Hühnerfarm in Trampe, deren Standort heute kaum noch zu erkennen ist. Dort halfen auch sehr gerne die „Ferienarbeiter“ mit, obwohl der „Geruch“ hunderter Hühner nicht so angenehm war.

Neben den langen Sommerferi-

en gab es im Oktober zwei Wochen Herbstferien. Diese Ferienzeit war durch die Mithilfe der Kinder in der Kartoffelernte geprägt. Die Ferien hießen auch dementsprechend „Kartoffelbuddelferien“. Viele fleißige Hände wurden gebraucht, um die Kartoffeln zu ernten. Es gab ja zu dieser Zeit noch keine Kartoffelvollerntemaschinen. Die damals modernste Kartoffelerntetechnik waren ein von Pferden gezogener Schleuderroder und später ein vom Traktor gezogener Siebkettengerät, bei beiden Geräten war Handarbeit beim Aufsammeln gefragt. Bezahlt wurde man nach vollgesammelten Kiepen, die von dort tätigen Genossenschaftsbauern auf die Transportwagen geschüttet wurden. Die mühevollen Handarbeit ließ die Kräfte bald schwinden und man sehnte sich nach Pause und Feierabend. Mal sehen was der Abendbrottisch bringen würde, vielleicht gibt es Pellkartoffeln mit Quark!

Heinz Wieloch November 2022



Fotos: Archiv Heinz Wieloch



## AUS DEN KINDER- & JUGENDEINRICHTUNGEN

### Kinder- und Jugendhaus Creatimus

## Neues aus dem CREATIMUS

Die Herbstferien sind mittlerweile wieder um, jedoch konnten wir zwei großartige Wochen bei uns verzeichnen. In den zwei Wochen haben insgesamt 185 Kinder eine schöne und lustige Zeit mit uns im Creatimus verbracht. Unter anderem konnten sich Groß und Klein an dem geplanten Lagerfeuer mit Nachtwanderung und der Gruselparty erfreuen. Schon bald beginnt auch wieder

die Weihnachtszeit, weshalb wir unsere diesjährige Weihnachtswoche schon geplant haben. Dieses Jahr werden wir mit euch Plätzchen und Vanillekipferl backen, Adventsgestecke selber herstellen, kleine Weihnachtsgeschenke für die Familie basteln und vieles mehr. Weiterhin bieten wir wie gewohnt ein umfangreiches Wochenprogramm für Groß und Klein an. Neben dem Töpfern,

wird fleißig gekocht, gebacken, neue Sachen ausprobiert, getanzt und gemalt. Des Weiteren werden unsere Sportangebote regelmäßig genutzt und unser DIY Tag findet großen Zuspruch. Soweit der neue Stand vom Creatimus. Wir melden uns im nächsten Monat wieder und wünschen euch bis dahin alles Gute und bleibt gesund.

*Euer Creatimus Team*

## Öffnungszeiten und Angebote

### Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendhauses:

Montag bis Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

- kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe
- kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen
- Beratung: jederzeit einfach ansprechen, nach Vereinbarung oder immer donnerstags ab 16:30 Uhr
- Abwechslungsreiches Wochenprogramm
- Kochen & Backen
- Töpfern
- DIY Tage
- Musikangebote
- Sportangebote
- Zumba®Kids und Zumba® Fitness
- Lehmofen und Spaß im Garten u. v. m

Wir freuen uns auf jeden, der den Weg zum Creatimus findet.

### Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich

Pädagogische Mitarbeiter:  
Jessy Jordan

### Kinder- und Jugendhaus Creatimus

Dorfstraße 1, 16321 Rüdnitz  
Tel.: 03338769135  
Handy: 0171 5443498  
creatimus.ruednitz@gmail.com  
Amtsjugendkoordinatorin:  
Renate Schwieger



Hoffungstaler Stiftung  
**Lobetal**  
 Bethel

# Weihnachtswoche Creatimus

täglich ab 15 Uhr

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
12.12	13.12	14.12	15.12	16.12
kleine Weihnachtsgeschenke machen	Weihnachtskino mit Snacks	Plätzchen & Vanillekipferl backen	Weihnachtsmarkt für Zuhause	Adventsgestecke selber machen
				



## Jugendkulturzentrum KULTI

## Neues aus dem KULTI und Kinderfilmfest

Den bewussten Umgang mit sozialen Medien bei Kindern und Jugendlichen zu fördern, ist eines der Hauptaufgabenfelder des Jugendinformations- und Medienzentrum in Biesenthal. Nach unserer jährlichen Umfrage im Sommer 2022, der Befragung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 9 bis 18 Jahren befragt wurden, erarbeitete das medienpädagogische Team eine praktische und kurzweilige Vortragsreihe für die Grundschulen Grüntal, Marienwerder und Biesenthal, die in den 4., 5. und 6. Klassen einen Workshop von ca. 1,5 Stunden zum Thema persönliche Daten durchführten. Abgerundet wurden die Workshops mit Gesprächskreisen mit Kindern und Jugendlichen im KULTI, wo der richtige Umgang mit dem Internet bzw. Smartphones und den damit verbundenen Herausforderungen thematisiert und diskutiert wurde. Die medienpädagogische Projektarbeit wird gefördert und beraten durch den Landkreis Barnim und in allen Belangen unterstützt durch die Stadt Biesenthal. Beratungen zum Thema Medienkonsum und anderen Herausforderungen in Bezug auf Kinder, Jugendlichen und Familien sind auf Anfrage im KULTI möglich.



Eine Delegation von litauischen Fachkräften aus der dortigen Kinder- und Jugendarbeit hatte für eine Woche eine Austauschreise in die Uckermark und den Barnim unternommen. Diskutiert wurden innerhalb der Fachtreffen Themen wie internationale Jugendmedienarbeit und Datenschutz.



Kinder der Bau AG (Kooperation Grundschule Biesenthal) dürfen die Werkzeuge von Hilti testen, das KULTI Biesenthal dankt Sascha Wunderlich und sein Team für diese tolle Aktion.

Das Kinderfilmfest in diesem Jahr vom bis 2. Dezember in Biesenthal statt. Weitere Einzelheiten und Ergebnisse werden demnächst in der lokalen Presse veröffentlicht oder auf der Internetseite [www.kulti-biesenthal.de](http://www.kulti-biesenthal.de). Filme: „Unser Lehrer ist ein Frosch“ – Flex 1 und 2, „Lene und die Geister des Waldes“ – 3. Klasse, „Übergeschnappt“ – 4. Klasse, „Ab ans Meer“ – 5. Klasse, „Andern der Welt/Blubbern im Glück“ – 6. Klasse.

Wir widmen uns nicht nur der Medienarbeit, auch viele Bauprojekte mit den Kindern und Jugendlichen werden in Eigenleistung durchgeführt. Für weitere Projekte beantragen die Kinder und Jugendlichen im Haushalts- und Sozialausschuss jedes Jahr den Jugendhaushalt, der auf 1000 Euro dotiert ist. Mithilfe dieser Gelder und der fachlichen bzw. ehrenamtlichen Unterstützung der Zimmerei Hartmut Zerbe wollen wir eine Terrasse bzw. Chill-Ecke auf dem Außengelände errichten. Mit großer Freude sind wir auch ein Teil des Biesenthaler Weihnachtsmarktes mit vielen Waffeln und Plätzchen, welche die Back-AG vorbereitet hat. Wir wünschen Euch ein frohes Fest sowie erholsame Feiertage.

## Öffnungszeiten und Ansprechpartner

## Öffnungszeiten:

Montag:	14.00 bis 19.00 Uhr (Girls only)
Dienstag:	14.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag:	14.00 bis 20.00 Uhr
Samstag:	14.00 bis 20.00 Uhr

- Schlagzeugunterricht (ab 12 Jahre) jeden Montag ab 14.00 Uhr, Preise auf Anfrage
- Nutzung des Bandraumes mit Anlage Di.–Sa. zwischen 14.00 und 20.00 Uhr gegen Nutzungsgebühr oder nach Vereinbarung

- Fitnesstraining (ab 18 Jahre) Dienstag–Samstag zwischen 14.00 und 19.00 Uhr, ab 4,- € pro Monat
- kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe Montag–Freitag nach Vereinbarung, Plätze begrenzt
- kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen
- Beratung: jederzeit einfach ansprechen, nach Vereinbarung oder immer donnerstags ab 16:30 Uhr

Wenn Ihr interessiert seid, dann kommt vorbei und meldet Euch im Büro vom KULTI an.

## Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich:

Pädagogische Mitarbeiter:  
Sebastian Henning  
Jessy Jordan

BFD: Nchimunya Mandevu  
Student für Medienpädagogik:  
Nico Giuffrida

Freiwilligen Dienst:  
Franziska Ketzler

Amtsjugendkoordinatorin:  
Renate Schwieger,  
Tel.: 03337/450119,  
Fax.: 03337/450118

## Jugendkulturzentrum KULTI

Bahnhofsstraße 152  
16359 Biesenthal  
Tel.: 03337/ 41770  
0151/14658624  
Fax: 03337/ 450118  
[www.kulti-biesenthal.de](http://www.kulti-biesenthal.de)  
[info@kulti-biesenthal.de](mailto:info@kulti-biesenthal.de)

## Kinder- und Jugendhaus

Rüdnitz, Dorfstraße 1  
16321 Rüdnitz  
Tel./Fax.: 03338/769135,  
0171/5443498

## Jugendclub Melchow

im Bürgerhaus  
Di – Fr 16:00 – 21:00 Uhr  
jeden Samstag: Projektangebot

**Förderverein Grundschule Biesenthal**

**Buchgeschenke für Erstklässler zur Begrüßung und Steigerung der Lernfreude**

Liebe Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse, liebe Eltern, auch dieses Jahr wollen wir Sie als Schulförderverein der Grundschule Biesenthal an unserer Schule willkommen heißen. Die Lehrerinnen der Flexklassen haben sich von uns dieses Jahr das Buch „Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ gewünscht. Wir hoffen, dass das Lesen des Buches allen Kindern viel Freude bereitet und das Buch für alle lehrreich ist. Wir wünschen Ihnen, dass die Kinder ihre Neugierde beibehalten und Freude am Lernen entdecken. Falls auch Sie aktiv dazu beitragen möchten, die Schule bei ihren Aufgaben zu unterstützen, würden wir uns freuen, Sie als neues Mitglied des Vereins „Freunde und Förderer der Grundschule „Am Pfefferberg“



e. V. begrüßen zu dürfen. [www.schulfoerderverein-biesenthal.de](http://www.schulfoerderverein-biesenthal.de). Wir bedanken uns bei der Stadt Biesenthal für die finanzielle Unterstützung der Buchgeschenke.

*Stefan Reinhardt, Vorsitzender  
Katja Lucke, Stellvertreterin*

**Kita Wichtelhaus Tempelfelde**

**Herbstfest – rund um den Apfel**

Viel los war am 19. Oktober bei uns in der Kita Tempelfelde. Es drehte sich alles um das Thema Apfel. Das Fest wurde eingeleitet mit einem Herbstlied, welches alle lauthals mitsangen. Danach konnte sich jeder etwas suchen, worauf er Lust hatte. Es gab die Möglichkeit, Apfeldruckwerke zu gestalten oder beim Entsaften mit zu helfen. Hier konnten die Kinder feststellen, dass man nur zehn Äpfel für einen Liter Apfelsaft benötigt. Krönender Abschluss, war das verschmausen, des selbstgebackenen Apfelkuchens. Rundherum ein gelungenes Fest. Ein riesen großes Dankeschön geht an

die Apfelsponsorin und natürlich an alle Eltern, welche uns unterstützt haben.

*Das Team der Kita Wichtelhaus*



**Kita Traumhaus Rüdnitz**

**Nach der Feier ist vor der Feier: Feste und Neuigkeiten im Traumhaus**

Neben der Projektarbeit (Apfelwoche, Herbstwoche) werden in der Kita Traumhaus Feste ganz groß geschrieben. Gemeinsam eine tolle Zeit mit Musik, leckerem Essen, Spiel und Spaß zu verbringen, bietet immer wieder die Möglichkeit, dass sich sowohl Eltern untereinander als auch Eltern und Erzieher besser kennenlernen.

So hatten zu unserem diesjährigen Oktoberfest bei bestem Wetter alle Besucher zunächst die Gelegenheit, sich den Bauch so richtig vollzuschlagen. Es wurden neben Waffeln, Zuckerrübe, typisch bayrisch Brezeln und Leberkäse angeboten. Jedes Kind bekam zum Einlass ein tolles Lebkuchenherz. Ein Quiz zur bayrischen „Fremdsprache“ rundete das Fest ab. Unsere Kinder konnten beim Gummistiefelweitwurf, Schubkarrenrennen, aber auch beim Nägel Schlagen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Als Höhepunkt der Feier haben die Kinder mit der Pferdekutsche eine kleine Rundfahrt durch Rüdnitz gemacht. Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei allen für ihre tatkräftige Unterstützung.

Da bekanntlich nach der Feier auch gleich vor der Feier ist, wollten wir nicht viel Zeit verstreichen lassen und die nächste Feier angehen. Dabei haben wir zum Thema Licht und Schatten eine Woche Schattenspiele in der Kita als auch auf dem Hügel des Rüdritzer Spielplatzes bewundern können. Die tolle Herbstsonne unterstützte uns dabei tatkräftig. Indem unser großer Bewegungsraum vollkommen abgedunkelt wurde,

konnten alle Kinder mit ihren mitgebrachten Taschenlampen das Lichtspiel sowie die dabei entstehenden Schatten bestaunen. Mit Musik und Spielen machte das Ganze noch mehr Spaß. Das Taschenlampenfest war gerade zur immer dunkler werdenden Jahreszeit eine faszinierende und erhellende Abwechslung.

Neben den ganzen Festen und Feiern soll natürlich der Alltag in unserer Kita auch versüßt werden. Hierzu haben wir die ortsansässige Bibliothek besucht, deren Unterstützung wir zukünftig regelmäßig in Anspruch nehmen wollen. Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin hat den Kindern ein Buch vorgelesen, welches die Kinder aufmerksam verfolgt haben. Regelmäßige Besuche sollen die Kinder an die Vorteile und Möglichkeiten einer Bibliothek heranzuführen, die besonders in unserer heutigen schnelllebigen und konsumorientierten Gesellschaft eine große Rolle spielen. In Hinblick auf die bevorstehende Vorweihnachtszeit, bei deren Gedanken wir bereits den Geschmack von Lebkuchen und den Geruch von gebrannten Mandeln in der Nase haben, können sich sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen auf einige Überraschungen freuen. Nun genießen wir aber noch die Zeit zum Drachensteigen, denn schnell genug wird dann der Gänsebraten vorbereitet und die ganze Familie versammelt sich unter dem Weihnachtsbaum.

*Ihr Team der Kita Traumhaus*

## Kita Wukaninchen

## Zweiter Platz für die Kita Wukaninchen in Biesenthal

Am 25. Oktober fand die regionale Preisverleihung des Deutschen Kitapreises 2022 an die Kita Wukaninchen e. V. in Biesenthal statt. Die Kita erlangte im bundesweiten Wettbewerb einen von vier zweiten Plätzen und gehört damit zu den fünf besten deutschen Kitas. Die Kita konnte in allen vier Bewertungskategorien des Kitapreises – Kindorientierung, Sozialraumorientierung, Partizipation und Lernende Organisation – überzeugen und wurde darüber hinaus für ihren naturpädagogischen Ansatz und ihr diskriminierungskritisches Engagement gewürdigt. „Die Wukaninchen senden eine wichtige Botschaft: Engagierte Eltern und Bürger:innen bauen hier eine Welt für Kinder, in der sich alle repräsentiert und wohl fühlen.“ heißt es in der Laudatio der Jury.

Die seit 2013 bestehende Elterninitiativ-Kita arbeitet aus Überzeugung hierarchiearm. Sieben pädagogische Fachkräfte und ein Auszubildender betreuen hier 36 Kinder ab einem Jahr in drei Gruppen. Die herausragende Leistung der Kita basiert auch auf dem engagierten Einsatz des Kita-Teams sowie der vielen Eltern, die sich an den verschiedenen Aufgaben – vom Putzen über Öffentlichkeitsarbeit bis hin zur Finanzplanung – beteiligen. „Die Rahmenbedingungen im Pädagogikbereich sind derzeit sicher nicht die besten, aber



Medaillen für Erzieher\_innen, Kinder und Familien

Fotos: Jochen Olenroth, DKJS

wir alle arbeiten aus Überzeugung daran, hier die bestmöglichen Voraussetzungen für Kinder, ihre Familien und die Mitarbeiter\*Innen zu schaffen.“ Sagte Svea Sobotka, Elternvertreterin.

Zur Preisverleihung begrüßte die Kita zusammen mit Vertreterinnen der deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) unter anderem die Juryvorsitzende Dr. Mirjam Saati und Juliane Stahl vom Bundesfamilienministerium, den Bundestagsabgeordneten Stefan Zierke, die Landes-Kinder- und Jugendbeauftragte Katrin Krumery, das Mitglied des Landtages Elske Hildebrandt, Christin Senske vom Landkreis Barnim, Angela Braun vom Amt Biesenthal-Barnim

und die Stadtverordnete Lena Bonsiepen. Es gratulierten außerdem Vertreterinnen der Kita Meilenstein (Biesenthal) und der Kita Knirpsenland (Biesenthal). Auch der RBB berichtete. Zur großen Freude der Kinder wurden an alle Kita-Beteiligten Medaillen überreicht. Anschließend gab es – auf ausdrücklichen Wunsch der jüngeren Gäste – eine kleine Vorstellung der Zirkusgruppe des WuckiZucki. Der Preis ist mit einem Preisgeld von 10.000 € dotiert. Gemäß des beteiligungsorientierten Kita-Selbstverständnisses wird die Verwendung des Geldes derzeit noch zwischen dem Team, den Eltern und vor allem den Kindern abgestimmt. Aktuell liegen Vorschläge für Ausflüge, Spiel-

geräte, Weiterbildungen, und Verbesserungen der Infrastruktur vor. Außerdem gibt es die Idee, einen Teil des Geldes für den Aufbau von Kindertagesbetreuung in Tansania zu spenden.

Aber erstmal wird gefeiert: „Wir freuen uns einfach riesig über diese öffentliche Anerkennung unserer Arbeit.“ sagte Catharina Rafoth aus dem Team.

**Weitere Informationen:**

- Ausschreibung des Kitapreises <https://www.deutscher-kita-preis.de/auswahlkriterien>
- Laudatio: <https://www.deutscher-kita-preis.de/preistraeger-2022>

Kontakt für Rückfragen:  
Tel. 0177 9649265



Vorstellung der Zirkusgruppe WuckiZucki



Am Eingangstor der Kita wurde ein Schild angebracht. Catharina Rafoth (Kita Wukaninchen) mit Mirjam Saati (Bildungsministerium, Berlin)

Förderverein der Grundschule Marienwerder

## Winterfutter für die Wildtiere

Seit nunmehr sechs Jahren dreht sich im Herbst alles an der Grundschule um das Sammeln von Eicheln und Kastanien. Die Kinder warteten schon auf den Beginn der diesjährigen Sammelaktion, denn die Bäume waren voll mit Kastanien!

Der Startschuss wurde um eine Woche vorgezogen und fiel auf den 26. September, denn der Wettbewerb „Kastanien und Eicheln für die Wildtiere“ vom Wildpark Schorfheide wurde vorverlegt. Somit hatten wir nur eine Woche Zeit, um unseren Titel zu verteidigen! Mit nur gut der Hälfte der gesammelten Menge der ersten Woche wurden wir doch tatsächlich beim Wildpark wieder Gewinner in der Kategorie „Gruppen-Sammler“. Somit haben alle Kinder der Grundschule Marienwerder wieder für ein Jahr kostenlosen Eintritt und die Tierpatenschaft für Anton den Elchbullen. Bis zu den Herbstferien lagen noch drei Wochen Sammeln vor uns. Schließlich hatten wir dem Wildpark versprochen, dass sie noch mehr Früchte von der Grundschule bekommen. Es war der Wahnsinn, was die Kinder in diesem Jahr sammelten! Nach insgesamt vier Wochen hatten wir (rein rechnerisch) gut sechs Tonnen Kastanien und Eicheln zusammen! Diese Menge wurde noch nie erreicht! SUPER!

Am 21. Oktober kam die Firma Schorfheider Agrar GmbH aus Groß Schönebeck mit einem Fahrzeug und holte die Früchte bei der Schule ab und transportierte sie zum Wildpark. Vielen Dank an das Unternehmen! Als Ansporn, fleißig zu sammeln, stellte der Förderverein wieder Siegerprämien für die drei besten Klassen und die drei besten Einzelsammler in Aussicht:

Am Dienstag nach den Ferien wurde dann aufgelöst, wer die Sieger sind:

Der Förderverein übergab an die 5. Klasse mit 1.667 kg gesammelter Menge 50 €; an die 3. Klasse mit 1.528 kg 30 € und an die 2. Klasse mit 1.319 kg 20 €. Die anderen Klassen bekamen Trostpreise für ihr Engage-



Die Gewinner: Klasse 5



ment. Der erste Platz für den „Bester Sammler der Schule“ wurde in diesem Jahr gleich doppelt vergeben: Das Geschwisterpaar Lilly und Tim sammelten jeweils 600 kg! Florian aus der 3. Klasse sammelte 290 kg und belegte Platz 2. Den

dritten Platz ersammelte sich Moritz aus 2. Klasse mit 256 kg. Alle drei bekamen einen schönen Preis für ihre Mühe. Wir hoffen, dass die Kinder Spaß beim Sammeln hatten und sind schon gespannt, ob der neue Rekord aus diesem Jahr gebrochen

werden kann! Im nächsten Herbst werden wir auf jeden Fall wieder den Wildpark mit Futterspenden unterstützen – sie rechnen ja schließlich schon mit uns!

Förderverein der Grundschule Marienwerder e. V.

**PATENSCHAFTS-  
URKUNDE**  
Grundschule Marienwerder  
ÜBERNIMMT DIE TIERPATENSCHAFT  
für den Elchbullen  
„Anton“



Vom  
**02.10.2022 – 01.10.2023**

Wildpark Schorfneide gGmbH  
Prenzlauer Str. 16, 16244 Schorfneide OT Groß Schönebeck  
Tel. 033393 65855, Fax: 033393 65857  
E-Mail: info@wildpark-schorfneide.de  
Internet: www.wildpark-schorfneide.de

**Jahreskarte**  
für den Besuch  
im Wildpark Schorfneide  
in Groß Schönebeck  
für die  
Grundschule Marienwerder

02.10.2022 – 01.10.2023



Wildpark Schorfneide gGmbH  
Prenzlauer Straße 16  
16244 Schorfneide OT Groß Schönebeck  
Tel. 033393 65855, Fax: 033393 65857  
Internet: www.wildpark-schorfneide.de

## Weihnachtsbasteln

Durch neue Mitglieder kommt es auch zu neuen Ideen und Taten: „Wie wäre es, wenn wir mit den Kindern der Grundschule vorweihnachtlich basteln?“ Und so kam es, dass an zwei Montagen, einem Mittwoch und zwei Sonntagen im November fleißig in den Ortsteilen gebastelt wurde. Die Kinder nähten Kirschkerne, bastelten Weihnachtskarten und Engel, bauten Wichtelhäuser. Diese Sachen sollten dann auf dem Weih-

nachtsmarkt und bei der Seniorenweihnachtsfeier zum Verkauf angeboten werden. Der Erlös geht in die Kasse des Fördervereins der Schule...also an die Kinder! Die Kinder hatten mit den betreuenden Erwachsenen viel Freude am Fertigstellen der Sachen.

Wir sind gespannt, wie sie sich verkaufen. Ein dickes „DANKESCHÖN“ an Frau Bräsicke und Frau Eßers für die kurzfristige Umsetzung unserer Idee!



Frau Eßers mit Kindern im „Freiraum“ in Sophienstädt

## Förderverein der Grundschule Marienwerder

### Die Arbeit geht weiter ...



Ehemalige Vorsitzende: Frau M. Schneiderheinze und amtierender Vorsitzender: Herr J. Lewis

Frau Schneiderheinze trat 2012 dem Förderverein bei und übernahm das Amt als Vorsitzende. Über viele Jahre wurde sie zum „Aushängeschild“ des Fördervereins. Sie organisierte mit den Mitgliedern viele Veranstaltungen und Projekte, war fast immer persönlich dabei.

Dafür: „Herzlichen Dank“!

Nach nunmehr zehn Jahren als Vorsitzende war es an der Zeit, das Amt an einen Nachfolger\*in abzugeben! In der Versammlung am 14. November 2022 stellte sich Herr Lewis als Nachfolger zur Wahl und wurde mehrheitlich ins Amt gewählt.

Zeitgleich wurden die Ämter als Stellvertreter\*in und Schriftführer\*in neu gewählt. Und auch da kam es zu Neubesetzungen: Frau Fliss löst Herrn Ziemann ab und Frau Schippel übernimmt das Schriftführeramt von Frau Strebe.

Der neu gewählte Vorstand muss nun nur noch notariell beglaubigt werden. Er beginnt aber schon fleißig mit der Planung der anstehenden Projekte des nächsten Jahres, wobei der alte Vorstand und auch die anderen Mitglieder des Vereins unterstützen. – Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

### Herbstprojekttag an der Grundschule Marienwerder

Der letzte Schultag vor den Herbstferien ist immer Projekttag! Also hieß es in den Klassen basteln, malen ...und pflanzen. Am Wochenende zuvor fand eine „Herbstputz“ im Ort statt. In den angrenzenden Straßen zur Kirche wurden durch Helfer aus dem Ort Frühjahrsblüher gesteckt und Sträucher gepflanzt, damit das „Blaue Band“ von Marienwerder wieder zum Leben erweckt wird.

In Absprache mit dem Förderverein und der Gemeinde Marienwerder begaben sich nach einem gemeinsamen Frühstück

die Klassen 5 und 6 auf dem Weg in Richtung Kirche. Dort pflanzten sie um die Kirche und vor dem Spielboot herum einige Sträucher und steckten Blumenzwiebeln. Wenn diese dann im Frühling zu blühen beginnen, können die Kinder mit Stolz sagen, dass Sie sie gepflanzt haben!!!

Im November zogen dann noch die Vorschüler der Kita los, um noch zusätzliche Frühblüher um die Kirche herum zu stecken.

Wir sind gespannt, wie der Ort im Frühjahr aussieht!



SONSTIGES

## Internationaler Schüleraustausch Januar 2023

### Gastfamilien gesucht für Austauschschülerinnen und Austauschschüler aus Peru

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Masern und zwei Mal gegen Covid-19 geimpft.

#### Peru

Familienaufenthalt: 07. Januar – 17. Februar 2023  
Alexander von Humboldt  
Schule, Lima  
38 Schüler\*innen mit

guten Deutschkenntnissen  
Alter 15–17 Jahre

Alle unsere Austauschprogramme beruhen auf Gegenseitigkeit. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e. V.,  
Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
Tel. 0711 – 23729-13,  
Fax 0711 – 23729-31,  
schueler@schwaben-  
international.de  
[http://www.schwaben-  
international.de/  
schueleraustausch/](http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/)

Die Informationsveranstaltung für interessierte Eltern zum Übergang in die Leistungs- und Begabungsklasse (Klasse 5) des Paulus-Praetorius Gymnasiums erfolgt am 05.12.2022 um 18:00 Uhr im Raum 103.

**INFORMATIONSSABEND**  
zum Übergang an das  
**HUMBOLDT-GYMNASIUM**  
für **ELTERN** mit Kindern

in **KLASSE 4** am 15.12.22 um 18:00 Uhr  
in **KLASSE 6** am 12.01.23 um 18:00 Uhr

W.-Seelenbinder-Str. 3, 16225 Eberswalde  
[www.gymnasium-eberswalde.de](http://www.gymnasium-eberswalde.de)













